

**Bezirksamtsvorlage Nr. 57/VI**  
zur Beschlussfassung -  
für die Sitzung am Dienstag, dem 15.03.2022

1. Gegenstand der Vorlage:

**Zielsystem für das Kalenderjahr 2021  
Bericht über das Erreichen der Ziele (Erfolgskontrolle) zum 31. Dezember 2021**

2. Berichtersteller/in:

Bezirksbürgermeister von Dassel

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt:

Das Bezirksamt nimmt die Berichtsbeiträge der ressortverantwortlichen Bezirksamtsmitglieder als Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31. Dezember 2021 (Anlage) zur Kenntnis.

II. Bei der Bezirksverordnetenversammlung ist die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme einzubringen.

III. Mit der Durchführung des Beschlusses werden alle Geschäftsbereiche beauftragt.

IV. Veröffentlichung: ja

V. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat:

b) Frauenvertretung:

c) Schwerbehindertenvertretung:

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: Wählen Sie ein Element aus.

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

Das Bezirksamt hat am 15. Dezember 2020 (BA-Beschluss-Nr. 1275, BA-Vorlage-Nr. 1310) das Zielsystem für das Kalenderjahr 2021 beschlossen. Das Zielsystem umfasst vor allem solche Ziele, die einer starken innerbezirklichen, abteilungs- und organisationseinheitenübergreifenden Zusammenarbeit bedürfen.

Der Bericht über das Erreichen der Ziele ist als Bezirksamtsvorlage zusammenzufassen.

Der jeweilige Bericht über das Erreichen der Ziele wird - nach Beschlussfassung des Bezirksamtes - der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis gegeben.

§§ 36, 37 Absatz 6, 38 Absatz 2 Bezirksverwaltungsgesetz

Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

9. Mitzeichnung(en):

Keine

Bezirksbürgermeister von Dassel

Bezirksamt Mitte von Berlin  
Bezirksbürgermeister  
Steuerungsdienst

Datum: 03.2022  
Tel.: (918) 32216

Bezirksverordnetenversammlung  
Mitte von Berlin

Drucksache Nr.:

---

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

**über Zielsystem für das Kalenderjahr 2021 - Bericht über das Erreichen der Ziele (Erfolgskontrolle) zum 31. Dezember 2021**

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Das Bezirksamt hat am 15.03.2022 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung zum Zielsystem für das Kalenderjahr 2021 den Bericht über das Erreichen der Ziele (Erfolgskontrolle) zum 31. Dezember 2021 (Anlage) zur Kenntnis zu geben.

A) Rechtsgrundlage

§ 36 Absatz 2 Buchstabe f) Bezirksverwaltungsgesetz

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:














keine

Berlin, den 15.03.2022

Bezirksbürgermeister von Dassel

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**  
Anlage zur BA-Vorlage Nr. 57/VI

**Ziele der Auftrags-/Zielgruppenperspektive**

<b>Geschäftsbereich</b>	<b>Nr.</b>	<b>Ziel</b>	<b>Ergebnis</b>
BzBm	AZ-P_0	Eine Ist-Analyse der aktuellen Klima-Aktivitäten des Bezirksamts ist durchgeführt. Ein Klima-Konzept zur Umsetzung der bezirklichen Klima-Ziele (Drucksache Nr. 2035/V) ist auf den Weg gebracht, um zum Erreichen der Klimaneutralität bis zum Jahr 2035 auf lokaler Ebene beizutragen	
OrdUmSGA	AZ-P_1	Die Versorgung der Bürger/innen mit Grün- und Erholungsanlagen (inkl. Spielplätze) wird quantitativ und qualitativ (mindestens) auf unverändertem Niveau (Vorjahr) gesichert.	
SchuSpoBiKu	AZ-P_2	Der Bezirk Mitte verfügt über ein breites Standortnetz an Bibliotheken, durch das eine gleichmäßige Versorgung der Prognoseräume sichergestellt ist.	
JugFamGes	AZ-P_3	Die Zahl der verfügbaren Plätze in der Kindertagesbetreuung wird im Jahr 2021 um 136 Plätze durch den Ausbau auf kommunalen Grundstücken und um 650 Plätze an anderen Standorten erhöht. Eingerechnet sind 178 Plätze, die in 2020 nicht realisiert wurden.	
SozBüD	AZ-P_4	Die bezirkliche Einbürgerung-/Staatsangehörigkeitsbehörde erhöht die Anzahl der abgeschlossenen Einbürgerungsverfahren.	
OrdUmSGA	AZ-P_5	Die Wahrnehmbarkeit des Ordnungsamtes im öffentlichen Raum wird für die bezirklichen Einwohner/innen verbessert.	
BzBm	AZ-P_6	Die schrittweise erfolgende Digitalisierung von Geschäftsprozessen im Bezirksamt wird durch nutzbare digitale Angebote für die Bürger/innen erlebbar.	
StadtFM	AZ-P_7	Die bauliche Infrastruktur im bezirklichen Vermögen wird durch Bauunterhaltungsmaßnahmen gesichert (Erhalt von Substanz, Bauwert und Nutzbarkeit).	
SchuSpoBiKu	AZ-P_8	Rechtzeitige und bedarfsgerechte Bereitstellung von Schulplätzen an öffentlichen Schulen im Bezirk Mitte	
StadtFM	AZ-P_9	Wohnraum für alle: in allen Quartieren des Bezirkes ist eine ausgewogene soziale Mischung der Bevölkerung Ziel der Stadtentwicklung. Hierfür soll beim Wohnungsneubau ein Anteil von 25% der Wohnungen im geförderten Wohnungsbau oder durch die städtischen Wohnungsbaugesellschaften oder durch die nicht renditeorientierte Wohnungswirtschaft erreicht werden.	
JugFamGes	AZ-P_10	Ein Erstkontakt zu möglichst allen Familien mit Säuglingen im Bezirk ist abgesichert.	
JugFamGes	AZ-P_11	Alle Kinder mit festgestelltem Sprachförderbedarf, die zum Schuljahr 2021/2022 oder zum Schuljahr 2022/2023 regelmäßig schulpflichtig werden, erhalten eine vorschulische Sprachförderung gemäß § 55 Schulgesetz (SchulG).	
SozBüD	AZ-P_12	In allen Sozialräumen des Bezirks Mitte wird Menschen mit Behinderungen oder drohender Behinderung eine möglichst volle und wirksame Teilhabe in allen Lebensbereichen ermöglicht und ihre Selbstbestimmung gestärkt.	

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 0</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	BzBm
<b>Ziel</b>	Eine Ist-Analyse der aktuellen Klima-Aktivitäten des Bezirksamts ist durchgeführt. Ein Klima-Konzept zur Umsetzung der bezirklichen Klima-Ziele (Drucksache Nr. 2035/V) ist auf den Weg gebracht, um zum Erreichen der Klimaneutralität bis zum Jahr 2035 auf lokaler Ebene beizutragen
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Das Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm (BEK) ist als Orientierungsrahmen des Klima-Konzept zur Umsetzung der bezirklichen Klima-Ziele berücksichtigt. Die Meilensteine des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm sind mit bezirklichen Aktivitäten untersetzt.</p> <p>Um den Austausch zu bestehenden Klimaschutzaktivitäten zu fördern und - noch wichtiger - den Raum zur Entwicklung neuer Ansätze zu schaffen, wird ein bezirkliches Klimasymposium mit externen Impulsen (z.B. Universtitäten, Instituten, o.ä.) durchgeführt. Das Symposium trägt zu der Erstellung und Umsetzung des Klima-Konzeptes bei.</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Erfüllungsgrad der Maßnahmen
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	-
<b>Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Meilensteine des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm mit bezirklichen Aktivitäten untersetzen und der Bezirksverordnetenversammlung über Sachstand berichten</li> <li>- Klima-Konzept vorlegen/beschließen</li> </ul>
<b>Umsetzungstermin/e</b>	<p>30.04.2021 (Meilensteine; 2. Zwischenbericht zur Drucksache Nr. 2035/V)</p> <p>31.10.2021 (Meilensteine; 3. Zwischenbericht zur Drucksache Nr. 2035/V)</p> <p>31.12.2021 (Klima-Konzept)</p>
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Umwelt- und Naturschutzamt (FF), Stadtentwicklungsamt, SE Facility Management, Straßen- und Grünflächenamt
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	75,0%
	<p>Am 14.12.2021 hat das Klimasymposium - in einem digitalen Format - stattgefunden. Eine Dokumentation der Ergebnisse wird erstellt (und voraussichtlich im März 2022 veröffentlicht).</p> <p>Der Antrag für das Förderprogramm "Erstvorhaben Klimaschutzkonzept" wurde bewilligt. Es sollen (unverändert) zwei Mitarbeitende - mit dem ausschließlichen Ziel der Erstellung eines Konzeptes sowie der Umsetzung erster Maßnahmen im Bereich Klimaschutz - eingestellt werden. Die Stellenbesetzungsverfahren sind noch nicht abgeschlossen.</p> <p>Der Internetauftritt des Bereichs Klimaschutz inkl. Kontaktmöglichkeit steht zur Verfügung.</p> <p><u>Maßnahme/n:</u> Ein Zwischenbericht zur Drucksache Nr. 2035/V war nach Beschluss des Bezirksamts am 21.09.2021 der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis gegeben. Ein erneute Berichterstattung zur Drucksache Nr. 2035/V erfolgt voraussichtlich im März 2022.</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Ein vollständiges Klima-Konzept konnte nicht fertiggestellt werden. Die personellen und finanziellen Ressourcen konnten geschaffen werden, um ein integriertes, umfassendes Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept unter angemessener Akteurs- und Öffentlichkeitsbeteiligung zu erstellen.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 1</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	OrdUmSGA
<b>Ziel</b>	Die Versorgung der Bürger/innen mit Grün- und Erholungsanlagen (inkl. Spielplätze) wird quantitativ und qualitativ (mindestens) auf unverändertem Niveau (Vorjahr) gesichert.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Die Anzahl der Straßenbäume im Bezirksgebiet wird gegenüber dem Vorjahr erhöht.</p> <p>Die Datenqualität des Baumkatasters im Grünflächeninformationssystem (GRIS) wird - gemäß "Zielvereinbarung [...] Straßenbäume in bezirklicher Verwaltung" - Teil A - verbessert.</p> <p>Die Mindeststands der Qualitätsindikatoren - gemäß "Zielvereinbarung [...] Straßenbäume in bezirklicher Verwaltung" - Teil B - werden eingehalten<sup>1</sup>.</p> <p><sup>1</sup> Eine vollständige Dokumentation (Pflegetandards) kann nicht allein vom Bezirksamt sichergestellt werden. Es besteht eine Abhängigkeit von Verfügbarkeit und Funktionalität des IT-Fachverfahrens bzw. der einzusetzenden Applikation, im Verantwortungsbereich der Senatsverwaltung.</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	Ziel des Bezirkes Mitte ist es, trotz des zu erwartenden Einwohnerzuwachses, keine quantitative und qualitative Verschlechterung der Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit Freiraum und Spielplätzen zuzulassen. Dafür sind Potentiale für Neubau, Vernetzung und Aufwertung zielgerichtet zu ermitteln und konsequent zu nutzen. Erreichte Qualitäten sind zu sichern (Pflege) und zu verbessern (kontinuierliche Aufwertung).
<b>Indikator</b>	Freiraum: Verhältnis "erholungsrelevanter Freiraum in m <sup>2</sup> je Einwohner/in auf der Betrachtungsebene der statistischen Blöcke" des aktuellen Jahres zu bezirklicher Versorgungsanalyse des Vorjahres. Spielplätze: Verhältnis "nutzbare Spielfläche in m <sup>2</sup> je Einwohner/in auf der Betrachtungsebene der Versorgungseinheiten (VE)" des aktuellen Jahres zu bezirklicher Spielplatzentwicklungsplanung (des Vorjahres).
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	<p>für Ziel: Freiraum: keine Verschlechterung der Absolutwerte (unter Richtwert) bei den Blöcken; Spielplätze: keine Verschlechterung der Absolutwerte unter dem gesetzlichen Richtwert entsprechend des § 4 Kinderspielplatzgesetz bei den VE</p> <p>für Unter- oder Teilziel/e: Verhältnis der Anzahl der Straßenbäume am Jahresende zu Vorjahresende ("Bestandserhaltsquote")</p>
<b>Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vor Vertragsschlüssen nach § 8 (3) BauO (Kinderspielplätze) bzw. vor Entscheidungen nach § 49 (3) BauO (insbesondere Fahrradabstellplätze) durch die Bauaufsichtsbehörde ist das Straßen- und Grünflächenamt einzubinden, um den/die Bauherr_in zukünftig stärker zu binden. In Dissensfällen ist eine Entscheidung des Bezirksamtes (§ 38 (2) Satz 2 BezVwG) durch die Bauaufsichtsbehörde herbeizuführen.</li> <li>- Kein Verkauf und keine Umnutzung von bestehenden öffentlichen Grünflächen und von sonstigem versorgungsrelevanten Freiraum.</li> </ul>
<b>Umsetzungstermin/e</b>	-
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Umwelt- und Naturschutzamt, Straßen- und Grünflächenamt, Stadtentwicklungsamt
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	<p><u>Versorgung Freiraum:</u> Im Berichtszeitraum (01.01.2020 bis 31.12.2020) hat sich der erholungsrelevante öffentliche Freiraum um ca. 10.000 m<sup>2</sup> verringert. Es waren am 31.12.2020 3.516 Personen weniger in Mitte registriert. Für 87,8 % der bewohnten Blöcke konnte das Ziel erreicht werden (keine Verschlechterung der Versorgungssituation mit öffentlichem Freiraum). In absoluten Einwohnerzahlen ist für den Bezirk festzustellen, dass zum 31.12.2020 für 31.540 der insgesamt 381.954 Einwohner_innen sich die Versorgung mit öffentlichem Freiraum verschlechtert hat (das entspricht 8,3 % der Gesamtbevölkerung). In 46,0 % der bewohnten Blöcke konnte der Richtwert von 6 m<sup>2</sup> (zusätzliche Betrachtungsgröße) nicht erreicht werden. 216.981 Einwohner_innen sind davon betroffen, im Vorjahr waren es noch 218.996 (das entspricht 56,8 % der Gesamtbevölkerung, Vorjahr 56,8 %). In absoluten Zahlen hat die Bevölkerungszahl in unterversorgten Blöcken aufgrund der Korrekturen der Daten um 1.683 Personen abgenommen.</p> <p><u>zusätzliche Beobachtungsgröße/n</u> Verhältnis der Anzahl der Straßenbäume am Jahresende zu Vorjahresende ("Bestandserhaltsquote"): 100,0% (Anzahl der Straßenbäume: 26.394 (Anfangsbestand: 26.388; Fällungen: 379, Nachpflanzungen: 200; Neuerfassung: 185)).</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	-
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 2</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	SchuSpoBiKu
<b>Ziel</b>	Der Bezirk Mitte verfügt über ein breites Standortnetz an Bibliotheken, durch das eine gleichmäßige Versorgung der Prognoseräume sichergestellt ist.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	In jedem Prognoseraum gibt es mindestens eine Mittelpunktbibliothek mit mindestens 2.000 qm Netto-Nutzfläche. Im Bezirk gibt es mindestens eine Bezirkszentralbibliothek mit mindestens 6.000 qm Netto-Nutzfläche.  Alle Bibliotheken des bezirklichen Standortnetzes sind als Raum zum Aufenthalt, zum Lernen, zum Ausprobieren und Entdecken und für partizipative Formate ("Dritter Ort") durch barrierearm gestaltete Öffnungszeiten nutzbar.
<b>Beschreibung (optional)</b>	Das fachliche Referenzdokument für die bezirkliche Standort- und Angebotsgestaltung ist das 'Rahmenkonzept für die Bibliotheksentwicklungsplanung Berlin 2020'.
<b>Indikator</b>	Publikumsfläche der Bibliotheken je 10.000 Einwohner/innen (in Quadratmetern)
<b>Zielwert</b>	600,0
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	Publikumsfläche der Mittelpunktbibliotheken je 10.000 Einwohner - nach Prognoserräumen (in Quadratmetern)  Jahresöffnungszeiten je 1.000 Einwohner/innen (Jahresfortschritt; im Vorjahresvergleich)
<b>Maßnahmen</b>	-
<b>Umsetzungstermin/e</b>	-
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Amt für Weiterbildung und Kultur (FF), SE Facility Management
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	171,2  <u>zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u> 28,4 Jahresöffnungszeiten je 1.000 Einwohner/innen (01.01.2021-31.12.2021) 23,7 Jahresöffnungszeiten je 1.000 Einwohner/innen (01.01.2020-31.12.2020)
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Ab 09.08.2021 kehrten die Bibliotheken wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zurück, so dass die Öffnungszeiten leicht anstiegen. Das Niveau des Vorjahres 2019 konnte noch nicht wieder erreicht werden.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	Zur Erweiterung der Flächen in öffentlichen Bibliotheken sind Investitionsmittel erforderlich (Neubau einer Mittelpunktbibliothek in Moabit). Es wurde Einvernehmen zwischen der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung (SenJustVA), der Senatsverwaltung für Finanzen (SenFin), der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen (SenStadtWohnen) und dem Bezirksamt hergestellt, die Mittel in der Investitionsplanung ab 2025 zu berücksichtigen. Das Vorhaben wurde bei SenStadtWohnen in die Maßnahmekategorie "frühe Kostensicherheit" aufgenommen.

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 3</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	JugFamGes
<b>Ziel</b>	Die Zahl der verfügbaren Plätze in der Kindertagesbetreuung wird im Jahr 2021 um 136 Plätze durch den Ausbau auf kommunalen Grundstücken und um 650 Plätze an anderen Standorten erhöht. Eingerechnet sind 178 Plätze, die in 2020 nicht realisiert wurden.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Alle Grundstücke, die in der Eigenverantwortung des Bezirks für den Kitaplatzausbau definiert wurden, sind mit den notwendigen Schritten zur Umsetzung beschrieben und befinden sich in einer ämterübergreifend vereinbarten, positiven Entwicklung.</p> <p>Für jeden Standort (auf kommunalem Grundstück) ist - mit Hilfe der Rahmenkoordination - ein verbindliches Projektmanagement sichergestellt. Mit Fertigstellungstermin bis einschließlich 2023, handelt es sich dabei um folgende Projekte (insgesamt 671 Plätze): Schmidstr. 4 (Erweiterung; 136 Plätze, bis 2021); Wallstr. 32 (Neubau; 120 Plätze, bis 2023); Triftstr. 12 (Neubau; 140 Plätze, bis 2023); Rheinsberger Str. (Erweiterung; 40 Plätze, bis 2023); Berolinastr. 8 (Sanierung; 100 Plätze, bis 2023); Schmidstr. 6 (Neubau; 55 Plätze, bis 2023); Habersaathstr. 13/5 (Erweiterung; 80 Plätze, bis 2023).</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	Im Bezirk Mitte gab es zum Stichtag 31.12.2019 insgesamt 18.563 angebotene Kitaplätze sowie 653 Kindertagespflegeplätze. Der Bedarf an weiteren Betreuungsplätzen ist unverändert hoch und wird in den nächsten Jahren weiter ansteigen.
<b>Indikator</b>	Realisierungsquote (Verhältnis der realisierten Plätze zu geplanten Plätzen)
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	<p>Anzahl der abgeschlossenen Prozesse</p> <p>Anzahl der Kindertagesbetreuungsplätze im Bestand - darunter Kindertagesbetreuungsplätze in Kindertagesstätten - darunter Kindertagesbetreuungsplätze in Tagespflegeeinrichtungen</p> <p>Versorgungsgrad mit Kindertagesbetreuungsplätzen (nach Bezirksregionen)</p>
<b>Maßnahmen</b>	<p>- Vor Abschluss städtebaulicher Verträge durch Stadtentwicklungsamt ist das Jugendamt einzubinden, um mindestens Flächen des/der Bauherr/in zur Errichtung von Plätzen der Kindertagesbetreuung zu sichern. In Dissensfällen ist eine Entscheidung des Bezirksamtes (§ 38 (2) Satz 2 BezVwG) durch das Stadtentwicklungsamt herbeizuführen.</p> <p>- Über Projektfortschritte für jeden Standort auf einem kommunalen Grundstück (Fortschrittstabelle) berichten.</p> <p>- Für die Schaffung von 650 weiteren Plätzen an anderen Standorten ist analog der kommunalen Projekte ebenfalls eine Fortschrittstabelle zu führen.</p> <p>Aktivitäten zur Gegensteuerung (aufgrund der Berichterstattung zum Stichtag 31.08.2021): Es bedarf einer Neuauflage des Landesprogramms zur Schaffung von Kitaplätzen. Das bisherige Programm ist ausgeschöpft. Dies gefährdet die Schaffung von Plätzen an anderen Standorten.</p>
<b>Umsetzungstermin/e</b>	31.12.2021
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Jugendamt (FF), Stadtentwicklungsamt, SE Facility Management, Straßen- und Grünflächenamt
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	51,0% (401 Plätze)
	<u>nachrichtlich:</u> 0,0% (0 Plätze; kommunale Grundstücke); 61,7% (401 Plätze; andere Standorte)
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	<p>Die Anzahl von Plätzen auf kommunalen Grundstücken liegt zum Jahresende bei 0 Plätzen, jedoch ist das Bauvorhaben Schmidstr. 4 fortgeschritten, sodass die Fertigstellung der Plätze in 2022 erwartet werden.</p> <p>Risiken liegen in den notwendigen zeitlichen Verläufen der behördlichen und bautechnischen Abstimmungsprozesse.</p>
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	Mit Unterstützung der Rahmenkoordination werden die kommunalen Grundstück intensiv weiterentwickelt. Es bedarf einer Neuauflage des Landesprogramms zur Schaffung von Kitaplätzen. Das bisherige Programm ist ausgeschöpft. Dies gefährdet die Schaffung von Plätzen an anderen Standorten.



Ziel

Die Zahl der verfügbaren Plätze in der Kindertagesbetreuung wird im Jahr 2021 um **136 Plätze durch den Ausbau auf kommunalen Grundstücken** und um 650 Plätze an anderen Standorten erhöht. Eingerechnet sind 178 Plätze, die in 2020 nicht realisiert wurden.

**Projektfortschritt/e - kommunale Grundstücke**

Projekte auf kommunalen Grundstück/en (Projektbezeichnung gemäß Zielsystem 2021)	vormalige Nutzung (Grundstück/Gebäude)	geplante Maßnahme	Stand (Stichtag)	Plätze (Plan)	Termin (Plan)
Schmidstr. 4 (Erweiterung; 136 Plätze, bis 2021)	Kita	Erweiterung	Bauvorbereitung lfd.	136	2022
Wallstr. 32 (Neubau; 120 Plätze, bis 2023)	Freifläche	Neubau	Planung südliche Erschließung lfd.	120	2023
Triftstr. 12 (Neubau; 140 Plätze, bis 2023)	Grünfläche, KFZ-Werkstatt	Neubau	Architekturwettbewerb abgeschlossen	140	2023
Rheinsberger Str. (Erweiterung; 40 Plätze, bis 2023)	Kita	Erweiterung	Fördermittel bestätigt	40	2023
Berolinastr. 8 (Sanierung; 100 Plätze, bis 2023)	Schule	Sanierung	Machbarkeitsgutachten lfd.	100	2023
Schmidstr. 6 (Neubau; 55 Plätze, bis 2023)	Druckerei	Neubau	im Bau	55	2023
Habersaathstr. 13/5 (Erweiterung; 80 Plätze, bis 2023)	Kita	Erweiterung	Erweiterung möglich, da Einigung mit HU erfolgt	80	2023
Wiesenstr. 50 (Neubau; 100 Plätze, bis 2024)	Wiesenstraße/Pankstraße	Neubau	Absprachen mit Träger lfd.	100	2024
Schmidstr. 10 (Umbau; 80 Plätze, bis 2024)	Mädchenwohnheim	Umbau	BPU	80	2024
Nordufer 28 (Umbau, 100 Plätze, bis 2024)	Jugendgästehaus	Umbau	nicht genehmigungsfähig, Maßnahme gestoppt	100	2024
Seydlitzstr. 11 (80 Plätze)	Ehemals Schwimmmeisterhaus	Neubau	IBV abgeschlossen, Zuschlag Eigenbetrieb	80	2024
Soldiner Str. 53 (Neubau, 100 Plätze, bis 2028)	Gewerbe	Neubau	Planung lfd.	100	2028
Otto-Braun-Str. 70 (Neubau; 80 Plätze, bis 2030)	Parkplatz (Nähe Haus der Statistik)	Neubau	Planung lfd.	80	2030
Nordbahn 15 (Umbau, 60 Plätze, bis 2030)	Kita/Schule	Umbau	Planung lfd.	60	2030
Kiautschoustr. 11 (Abriss, -80 Plätze)	Kita Ersatzstandort	Abriss	noch als Ersatzstandort in Betrieb	-80	-
Gartenstr. 95 (100 Plätze)	Spielplatz, Freifläche	-	keine Bearbeitung	100	-
Bornemannstr. 15 (60 Plätze)	Freifläche Blockinnenbereich	-	keine Bearbeitung	60	-
Tegeler Str./Lynarstr. (120 Plätze)	Spielplatz, Freifläche	-	Machbarkeitsstudie erfolgt	120	-
Osloer/Schwedenstraße (50 Plätze)	Kita/Grünfläche	-	Trägerabsprachen lfd.	50	-
				<b>1.521</b>	
				<b>0</b>	<b>2021</b>

Ziel

Die Zahl der verfügbaren Plätze in der Kindertagesbetreuung wird im Jahr 2021 um 136 Plätze durch den Ausbau auf kommunalen Grundstücken und um **650 Plätze an anderen Standorten** erhöht. Eingerechnet sind 178 Plätze, die in 2020 nicht realisiert wurden.

**Projektfortschritt/e - andere Standorte**

Träger	Anschrift	PLZ	Bezirksregion	Plätze (Plan)	Plätze (Ist)	Termin (Plan)	Maßnahme	Status
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverbund Berlin	An der Kieler Brücke 31	10115	Alex	60	60	2021	vorrangig als Kita am Bundeswehr-KKH	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
StudierendenWERK Berlin	Lütticher Str. 39	13353	Parkviertel		130	2021	für Studierende der Beuth Hochschule	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
Lauder Yeshurun gGmbH	Brunnenstr. 33	10115	Brunnenstr. Süd	30		2021	Erweiterung	
Naturkindergarten Wedding e.V.	Dohnagestell 8	13351	Parkviertel	18	15	2021	Neueinrichtung	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
Kita Freche Früchte gUG	Brüsseler Str. 45	13353	Parkviertel	16	16	2021	Erweiterung	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
Kindererde gGmbH	Afrikanische Str. 43	13351	Parkviertel	25	25	2021	Neueinrichtung	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
Kindererde gGmbH	Prinzenallee 58/59	13359	Osloer Str.		40	2021	Neueinrichtung	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
Montessori-Kinderhaus e.V.	Euler Str. 18	13357	Osloer Str.	4		2022	Erweiterung	
Ki. E. Ka. e.V.	Euler Str. 21	13357	Osloer Str.	21	21	2021	Neueinrichtung	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
Eventus-Bildung	Wollankstraße 39	13359	Osloer Str.	144		2021	Neueinrichtung	
El Mundo de los Niños gGmbH	Hussitenstr. 4-5	13355	Brunnenstr. Nord	20	20	2021	ehemalige TP-Stelle	
EKT "Drunter und Drüber"	Stromstr.58	10551	Moabit West	5		2021	Erweiterung	
GenerationenRaum gGmbH	Reinickendorfer Str. 4	13355	Brunnenstr. Nord	30	30	2021	Neueinrichtung	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
Fröbel gGmbH	Beusselstr. 32-33	10553	Moabit West	120		2021	Neueinrichtung	
jurella gGmbH	Grundstück Fischerinsel / Mühlendamm		Alexanderplatz	50		2021	Neueinrichtung	
Hauptstadtkinder gGmbH	Zechliner Str. 1	13353	Osloer Str.	23	23	2021	Neueinrichtung	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
Kenntnisreich Kindertagesstätten gGmbH	Badstr. 33	13357	Wedding Zentrum	[40]		2021	Neueinrichtung	
GFBE gGmbH	Müllerstr. 53	13353	Parkviertel	60		2021	Neueinrichtung	
Bilingua g GmbH	Voßstr. 9	10117	Regierungsviertel	24		2021	Neueinrichtung	
Kita Bäumchen	Brüsseler Str. 37	13353	Parkviertel	[21]	21	2021	Neueinrichtung	<b>Betriebserlaubnis erteilt</b>
				<b>650</b>	<b>401</b>			

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 4</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	SozBüD
<b>Ziel</b>	Die bezirkliche Einbürgerung-/Staatsangehörigkeitsbehörde erhöht die Anzahl der abgeschlossenen Einbürgerungsverfahren.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Die Anzahl der entschiedenen Einbürgerungsbegehren (Einbürgerung, Ablehnung, Antrag zurückgezogen) je Vollzeitäquivalent/Stellenanteil wird auf einem Niveau von mindestens 96 Entscheidungen pro Jahr (entspricht durchschnittlich 32 Entscheidungen pro Tertial bzw. 8 Entscheidungen pro Monat) stabilisiert.  Die Stellenbesetzungsquote beträgt >= 85,0%.
<b>Beschreibung (optional)</b>	In der Vergangenheit bestand in der Einbürgerung-/Staatsangehörigkeitsbehörde eine hohe Personalfluktion. Neugewonnene Beschäftigte standen - aufgrund ihrer Einarbeitung - nur eingeschränkt für die Bearbeitung von Einbürgerungsbegehren zur Verfügung. Inzwischen konnten vakante Stellen/Beschäftigungspositionen besetzt werden. Es wird erwartet, dass sich - nach abgeschlossener Einarbeitung - im Kalenderjahr 2021 die produktbezogene Tätigkeit der Beschäftigten erhöhen lässt.
<b>Indikator</b>	Anzahl der entschiedenen Einbürgerungsbegehren (Einbürgerung, Ablehnung, Antrag zurückgezogen) <sup>1</sup> im Vorjahresvergleich  <sup>1</sup> Anzahl der entschiedenen Einbürgerungsbegehren entspricht der Bezugsgröße "Anzahl der Einbürgerungsbewerber und -bewerberinnen" des Produktes "78790 - Einbürgerung".
<b>Zielwert</b>	>= 1.632
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	Anzahl der entschiedenen Einbürgerungsbegehren (Einbürgerung, Ablehnung, Antrag zurückgezogen) je Vollzeitäquivalent/Stellenanteil - Jahresfortschrittswert (im Vorjahresvergleich)  Verhältnis der gebuchten Stellenanteile "Produkt 78790 - Einbürgerung" an allen gebuchten Stellenanteilen der Kostenstelle "Einbürgerung-/Staatsangehörigkeitbehörde"
<b>Maßnahmen</b>	-
<b>Umsetzungstermin/e</b>	-
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Amt für Bürgerdienste (FF)
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	1.668 (Vorjahreszeitraum: 1.417)  <u>zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u> 89,9 (Vorjahreszeitraum: 112,8) Entscheidungen je Vollzeitäquivalent/Stellenanteil  Verhältnis der gebuchten Stellenanteile "Produkt 78790 - Einbürgerung" an allen gebuchten Stellenanteilen der Kostenstelle "Einbürgerung-/Staatsangehörigkeitbehörde": 86,4% (18,336 zu .21,221 Stellenanteile) ((Vorjahreszeitraum: 67,4% (13,548 zu 20,106 Stellenanteile))
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Die Gesetzesänderung zum § 12a StAG vom 12.08.2021 hat dazugeführt, dass über weitere Einbürgerungsbegehren - im Berichtszeitraum - nicht mehr entscheiden werden konnte.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 5</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	OrdUmSGA
<b>Ziel</b>	Die Wahrnehmbarkeit des Ordnungsamtes im öffentlichen Raum wird für die bezirklichen Einwohner/innen verbessert.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Die Präsenz des Allgemeinen Ordnungsdienstes im öffentlichen Raum wird erhöht.  Die Zentrale Anlauf- und Beratungsstelle (ZAB) ist - innerhalb der angebotenen telefonischen Sprechzeiten - telefonisch erreichbar ("Erreichbarkeitsversprechen").  Das KLR- (Test-) Budgetierungsergebnis 2023 der budgetierbaren Produkte der Produktgruppe "Sicherstellung der Ordnung/Sauberkeit im öffentlichen Raum" ist ausgeglichen/positiv.
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Verhältnis der Präsenzstunden des Allgemeinen Ordnungsdienstes je Einwohner/in in Mitte zu Präsenzstunden des Allgemeinen Ordnungsdienstes je Einwohner/in alle Bezirke (im Jahresfortschritt)  Hinweise zum Indikator: Die Präsenzstunden des Allgemeinen Ordnungsdienstes werden als Bezugsgröße des Produktes "80374 - Ordnungsmaßnahmen des Allgemeinen Ordnungsdienstes" monatlich ermittelt. Als Anzahl der Einwohner/innen (Mitte und alle Bezirke) wird der Bestand des Vorjahres (hier: 31.12.2020) zugrunde gelegt.
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	Präsenzstunden des Allgemeinen Ordnungsdienstes in Mitte (im Jahresfortschritt) im Vergleich zum Vorjahr  Verhältnis der realisierten telefonischen Sprechzeiten zu angebotenen telefonischen Sprechzeiten  Differenz aus Brutto-Budget 2023 (inkl. Mediankorrekturfaktor; ohne Planmengen) und erweiterten Teilkosten 2021 (ggf. Hochrechnung) in Euro
<b>Maßnahmen</b>	-
<b>Umsetzungstermin/e</b>	-
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Ordnungsamt (FF); Straßen- und Grünflächenamt, Berliner Straßenreinigung
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	99,4%  <u>zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u> Januar - Dezember 2021: 44.736 Präsenzstunden (7,002 Präsenzminuten je Einwohner/in) Januar - Dezember 2020: 33.743 Präsenzstunden (5,248 Präsenzminuten je Einwohner/in)  Verhältnis der realisierten zu angebotenen telefonischen Sprechzeiten: 57,2% (= 546 von 954 Stunden der Sprechzeit; Januar - Dezember 2021)  KLR- (Test-) Budgetierungsergebnis 2023 (auf Basis KLR-Ergebnis Dezember 2021) der budgetierbaren Produkte der Produktgruppe "Sicherstellung der Ordnung/Sauberkeit im öffentlichen Raum": +103.075 Euro
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Das Ziel der telefonischen Erreichbarkeit ist von der Besetzung der Zentralen Anlauf- und Beratungsstelle (ZAB) und dem Arbeitsaufkommen abhängig. Die Soll-Stundenzahl ermittelt sich aus den angebotenen Zeiten.  Mo. und Di.: 09:00-15:00 Uhr, Do.: 10:00-13:00 Uhr, Fr.: 09:00-13:00 Uhr  Die teilweise geringe Erreichbarkeit resultiert aus Abwesenheitszeiten im Personalbestand.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 6</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	BzBm
<b>Ziel</b>	Die schrittweise erfolgende Digitalisierung von Geschäftsprozessen im Bezirksamt wird durch nutzbare digitale Angebote für die Bürger/innen erlebbar.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Die Möglichkeit der Online-Terminvereinbarung wird auf weitere Dienstleistungen ausgeweitet.</p> <p>Die Möglichkeit zur Nutzung von Online- (Antrags-) Verfahren wird auf weitere Dienstleistungen ausgeweitet.</p> <p>Die öffentlichen Beteiligungsverfahren des Bezirksamtes werden über die Plattform "meinBerlin" abgebildet.</p> <p>Die Verfügbarkeit und Zugänglichkeit von offenen Daten über den Bezirk Mitte wird verbessert.</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Erfüllungsgrad der Maßnahmen zum Umsetzungstermin
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl der Dienstleistungen, für die eine Online-Terminvereinbarung möglich ist</li> <li>- Anzahl der Dienstleistungen, für die ein Online- (Antrags-) Verfahren genutzt werden kann</li> <li>- Anzahl der Beteiligungsverfahren, die im Kalenderjahr über "meinBerlin" abgebildet wurden</li> </ul>
<b>Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinfachtes dezentrales Monitoring (der Beobachtungsgrößen) durchführen</li> <li>- Qualifiziertes zentrales/gesamstädtisches Monitoring (aufbauend auf RdB-Vorlage 688/2019) erwirken</li> <li>- Bezirkliches Open-Data-Konzept beschließen</li> <li>- Bezirkliches Open-Data-Konzept umsetzen</li> </ul> <p>Aktivitäten zur Gegensteuerung (aufgrund der Berichterstattung zum Stichtag 31.08.2021):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Über Online- (Antrags-) Verfahren bereits abwickelbare Dienstleistungen werden über das Serviceportal für Bürger/innen zugänglich gemacht (Straßen- und Grünflächenamt) .</li> <li>- Eine Analyse der ämter-spezifischen Bedarfslagen zum Einsatz des IKT-Basisdienstes Zeitmanagementsystem (ZMS), inkl. Umsetzungshürden wird durch die E-Government-Lots/innen durchgeführt. Die Durchführung wird vom Steuerungsdienst koordiniert und begleitet.</li> </ul>
<b>Umsetzungstermin/e</b>	<p>31.03.2021 (Beschluss Open-Data-Konzept)</p> <p>31.12.2021 (Umsetzung Open-Data-Konzept)</p>
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Steuerungsdienst (FF/Koordination), alle Organisationseinheiten mit Publikumsverkehr, Büro für Bürgerbeteiligung, Open-Data-Koordinator, Pressestelle, IT-Stelle, DSB
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	60,0 % (Schätzung)
	<p>Mehrere Dienstleistungen des Straßen- und Grünflächenamtes können ebenfalls über ein Online- (Antrags-) Verfahren abgewickelt werden. Diese Möglichkeit wird (noch) nicht über das Serviceportal (service.berlin.de) eröffnet bzw. kommuniziert.</p> <p>Eine Analyse der ämter-spezifischen Bedarfslagen zum Einsatz des IKT-Basisdienstes Zeitmanagementsystem (ZMS), inkl. Umsetzungshürden wurde durch die E-Government-Lots/innen durchgeführt. Das Gesundheitsamt und das Schul- und Sportamt haben Bedarfe gemeldet. Das Gesundheitsamt hat für das 1. Quartal 2022 Gespräche mit der SenInnDS vereinbart, um nächste Schritte zum Einsatz zu planen. Im Schul- und Sportamt gibt es (noch) keine Umsetzungsplanung.</p> <p><u>zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl der Dienstleistungen, für die eine Online-Terminvereinbarung möglich ist: 51</li> <li>- Anzahl der Dienstleistungen, für die ein Online- (Antrags-) Verfahren genutzt werden kann: 60</li> <li>- Anzahl der Beteiligungsverfahren, die im Kalenderjahr über "meinBerlin" abgebildet wurden: 16</li> </ul> <p><u>Maßnahmen:</u></p> <p>Ein bezirkliches Open-Data-Konzept wurde am 30.03.2021 vom Bezirksamt beschlossen. Ein/e bezirkliche/r Open-Data-Beauftragte/r ist benannt. Das Konzept wird umgesetzt.</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Das Ziel konnte auf Maßnahmenebene - aufgrund veränderter Schwerpunktsetzungen von Umsetzungsbeteiligten außerhalb der Bezirksverwaltung - nicht erreicht werden.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	Über Online- (Antrags-) Verfahren bereits abwickelbare Dienstleistungen werden über das Serviceportal für Bürger/innen zugänglich gemacht (Straßen- und Grünflächenamt).

**Ziel:**

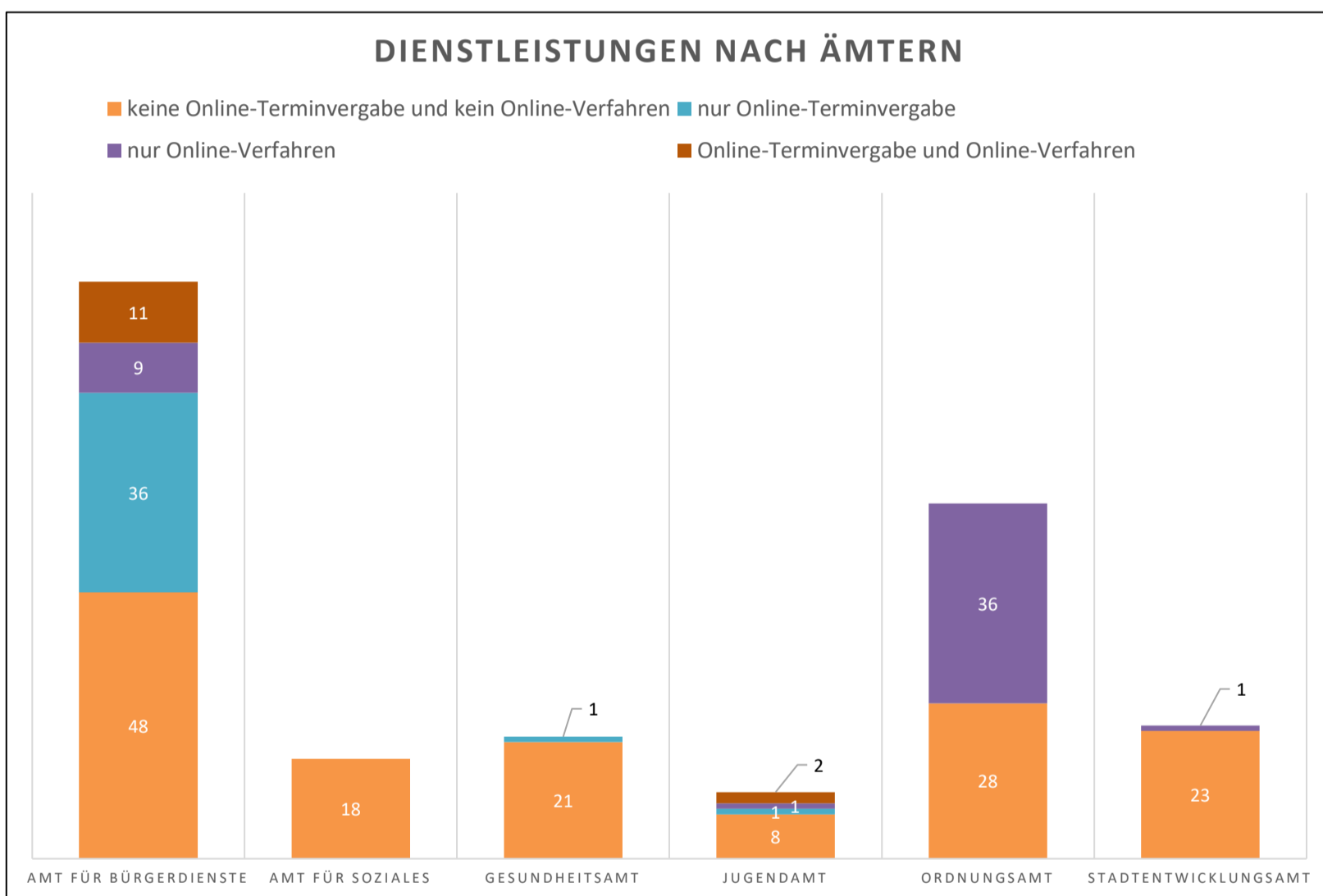
Die schrittweise erfolgende Digitalisierung von Geschäftsprozessen im Bezirksamt wird durch nutzbare digitale Angebote für die Bürger/innen erlebbar.

Monatswert

zusätzliche Beobachtungsgrößen	31.12.2022	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021
<b>Bezirksamt Mitte von Berlin</b>				
Anzahl der Dienstleistungen	242	240	241	244
Anzahl der Dienstleistungen mit Online-(Antrags-) Verfahren	64	64	60	60
Anteil an allen Dienstleistungen	26,4%	26,7%	24,9%	24,6%
Anzahl der Dienstleistungen mit Online-Terminvergabe	53	53	51	51
Anteil an allen Dienstleistungen	21,9%	22,1%	21,2%	20,9%

Jahresfortschrittswert

zusätzliche Beobachtungsgrößen	31.12.2022	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021
<b>Bezirksamt Mitte von Berlin</b>				
Anzahl der Beteiligungsverfahren "mein Berlin"	25	7	11	16



Für folgende Ämter sind keine Online-(Antrags-) Verfahren / keine Online-Terminvergaben über **service.berlin.de** verfügbar:  
 Straßen- und Grünflächenamt (aber: Online-Verfahren außerhalb von **service.berlin.de** vorhanden)  
 Umwelt- und Naturschutzamt  
 Schul- und Sportamt  
 Amt für Weiterbildung und Kultur (aber: Online-Verfahren außerhalb von **service.berlin.de** vorhanden)

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 7</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	StadtFM
<b>Ziel</b>	Die bauliche Infrastruktur im bezirklichen Vermögen wird durch Bauunterhaltungsmaßnahmen gesichert (Erhalt von Substanz, Bauwert und Nutzbarkeit).
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Die veranschlagten Bauunterhaltungsmittel (Obergruppe 519) - inkl. zusätzlicher, unterjähriger Ansatzserhöhungen - werden vollständig verausgabt.  Die Baumaßnahmenplanung 2021 wird umgesetzt.
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Abfluss von Mitteln der Obergruppe 519 (Verhältnis angeordneter Mittel zu veranschlagten/fortgeschriebenen Mitteln)
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	Festlegungen von Mitteln der Obergruppe 519 (Verhältnis festgelegter Mittel zu veranschlagten/fortgeschriebenen Mitteln)
<b>Maßnahmen</b>	Regelmäßige Berichterstattung zum realisierten Mittelabfluss, zur Jahresprognose und zu Umsetzungsrisiken an das Bezirksamt und die Bedarfsträger/Nutzer.
<b>Umsetzungstermin/e</b>	-
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	SE Facility Management (FF), alle Organisationseinheiten
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	88,9% (Mittelabfluss) - Details siehe Anlage 1 nachrichtlich: Vorjahreszeitraum: 95,4% (96,2% ohne zusätzliche Mittel)  <u>Baumaßnahmenplanung:</u> 62,1% (Mittelabfluss) - Details siehe Anlage 2 nachrichtlich: Vorjahreszeitraum: 69,7%  'Die Vergabe von Planungs- und Bauleistungen war erschwert durch - die aktuelle Marktlage - es gibt häufig zu wenige oder gar keine Bewerber auf die Ausschreibung von Planungs- und Bauleistungen, Ausschreibungen mussten teilweise mehrfach wiederholt werden und - pandemiebedingte Verzögerungen - es gab häufig Schwierigkeiten mit Zulieferern und ausführenden Gewerken, die Termine nicht einhalten konnten.  Es war mit Auswirkungen auf die Terminketten und die angestrebten Umsatzziele zu rechnen. Ferner stellte die hohe Zahl der Vakanzen eine Umsetzungshürde dar.
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende)</b>	-
<b>Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

Kapitel	Titel	Ukt	Bereich		Ansatz gem. BMPL / BUPL 2021	Soll = Aktualisiert Ziel: 11% +	Festlegungen (Aufträge)	angeordnet (bereits bezahlt)	offene Festlegungen (noch nicht abgerechnete Aufträge)	noch verfügbar (restl. Mittel für 2021)	11%-Anteil an VE 2022	Festlegungen auf VE 2022	Aus-schöpfungs-grad Festlegungen	Aus-schöpfungs-grad Anordnungen
3700	51902	000	Schule	Hauptkonto		198.737,67 €	0,00 €	0,00 €	- €	198.737,67 €	- €	1.064.774,21 €		
		201		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 3		1.952.446,00 €	1.890.044,18 €	1.890.044,18 €	- €	62.401,82 €	173.250,00 €	3.927,00 €	96,80%	96,80%
		202		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 2	3.500.000,00 €	2.212.600,00 €	2.187.365,24 €	2.187.365,24 €	- €	25.234,76 €	211.750,00 €	60.000,00 €	98,86%	98,86%
		203		Bauvorbereitung BU- Maßnahmen		175.000,00 €	151.839,68 €	151.839,68 €	- €	23.160,32 €		- €	86,77%	86,77%
		205	Wedding-GS Antonstr. 10-17	Behebung Mauerwerksschäden	0,00 €	500.000,00 €	282.040,82 €	282.040,82 €	- €	217.959,18 €	- €	295.000,00 €	56,41%	56,41%
		206	Leo-Lionni-GS Müllerstr. 158	Sanierung Dach Schulgebäude / Sporthalle	550.000,00 €	538.000,00 €	537.527,14 €	537.527,14 €	- €	472,86 €	60.500,00 €	- €	99,91%	99,91%
		207	Schule am Schillerpark Ofener Str. 6	Einbau Aufzug Restleistungen / Ausfinanzierung	0,00 €	35.816,60 €	35.815,88 €	35.815,88 €	- €	0,72 €	- €	- €	100,00%	100,00%
		208	Gustav-Falcke-GS Streitzer Str. 42	Abriß MUR	727.400,00 €	336.336,00 €	322.572,93 €	322.572,93 €	- €	13.763,07 €	80.014,00 €	- €	95,91%	95,91%
		209	Anna-Lindh-GS, Guineastr. 17-18	Sanierung Flachdächer Schimmelsanierung	1.500.000,00 €	1.179.700,42 €	1.179.700,42 €	1.179.700,42 €	- €	- €	165.000,00 €	685.286,00 €	100,00%	100,00%
		211	Gymnasium Tiergarten Altonaer Str. 26	Strangsanierung / WC-Umbau mit Raumveränderung	1.686.000,00 €	1.441.464,38 €	1.441.464,38 €	1.441.464,38 €	- €	- €	185.460,00 €	814.091,89 €	100,00%	100,00%
		212	Willi-Brandt-GS Grüntaler Str. 5	Strangsanierung WC-Anlagen	1.000.000,00 €	407.000,00 €	370.572,73 €	370.572,73 €	- €	36.427,27 €	110.000,00 €	740.034,80 €	91,05%	91,05%
		213	Theodor-Heuss-Schule Quitzowstr. 141	Fenstersanierung	1.500.000,00 €	821.500,00 €	372.008,55 €	372.008,55 €	- €	449.491,45 €	165.000,00 €	576.736,00 €	45,28%	45,28%
		214	Erika-Mann-GS Utrechter Str. 25-27	Strangsanierung	500.000,00 €	128.437,53 €	128.437,53 €	128.437,53 €	- €	- €	55.000,00 €	230.288,45 €	100,00%	100,00%
		215	Theodor-Heuss-Schule Quitzowstr. 141	Dachsanierung	945.000,00 €	400.000,00 €	294.665,42 €	294.665,42 €	- €	105.334,58 €	103.950,00 €	270.678,85 €	73,67%	73,67%
		216	Gottfried-Röhl-GS Ungarnstr. 75	Schulgebäude Dach	662.200,00 €	444.317,40 €	411.444,65 €	411.444,65 €	- €	32.872,75 €	72.842,00 €	- €	92,60%	92,60%
		217	Lessing-Gymnasium Schöningstr. 17	Fenstersanierung	200.000,00 €	464.066,00 €	464.049,84 €	464.049,84 €	- €	16,16 €	- €	- €	100,00%	100,00%
		218	Hedwig-Dohm-Schule Stephanstr. 27	Gesamtanierung 1. Schritt Strangsanierung	900.000,00 €	600.000,00 €	565.006,99 €	565.006,99 €	- €	34.993,01 €	99.000,00 €	1.036.286,71 €	94,17%	94,17%
		219	Möwensee-GS Afrikanische Str. 123	WC-Strangsanierung	700.000,00 €	800.000,00 €	750.545,71 €	750.545,71 €	- €	49.454,29 €	77.000,00 €	855.488,80 €	93,82%	93,82%
		220	Albert-Gutzmann-Schule Orthstr. 1	Herrichtung BT Pankstr. 70 für Schulbetrieb	0,00 €	175.000,00 €	134.237,40 €	134.237,40 €	- €	40.762,60 €	- €	- €	76,71%	76,71%
		225	Gottfried-Röhl-GS Ungarnstr. 75	Strangsanierung WC-Anlagen	1.163.300,00 €	935.337,00 €	887.402,44 €	887.402,44 €	- €	47.934,56 €	127.963,00 €	259.382,00 €	94,88%	94,88%
		271	Schule am Zillepark Ravenéstr. 10-12	Baufreiheit Mensa-Zelt	0,00 €	133.000,00 €	128.612,00 €	128.612,00 €	- €	4.388,00 €	- €	- €	96,70%	96,70%
		272	diverse Standorte	Unterstützung / Begleitung der Umsetzung von 4-5 Maßnahmen aus dem Digitalpakt	1.250.000,00 €	637.000,00 €	637.000,00 €	637.000,00 €	- €	- €	113.000,00 €	108.025,29 €	100,00%	100,00%
		273	diverse Standorte	eigene Maßnahmen SchuSpo	- €	470.000,00 €	460.170,53 €	460.170,53 €	- €	9.829,47 €	- €	- €	97,91%	97,91%
		274	H. v. Stephan Gemeinschaftsschule	Vorbereitung Errichtung Container zur Schulplatzvergrößerung	- €	0,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €		
		280	Schulumweltzentrum (SUZ)	Stärkung außerschulischer Lernorte	- €	150.000,00 €	32.591,49 €	32.591,49 €	- €	117.408,51 €	- €	- €	21,73%	21,73%
		350	diverse Standorte	eigene Maßnahmen Schulen BU+	500.000,00 €	525.000,00 €	554.723,53 €	554.723,53 €	- €	29.723,53 €	55.000,00 €	- €	105,66%	105,66%
3700	51902		Schulen	Gesamtsumme 51902	17.283.900,00 €	15.660.759,00 €	14.219.839,48 €	14.219.839,48 €	- €	1.440.919,52 €	1.854.729,00 €	7.000.000,00 €	90,80%	90,80%
				Summe Pflichtaufgaben	3.500.000,00 €	4.340.046,00 €	4.077.409,42 €	4.077.409,42 €	- €	87.636,58 €	385.000,00 €	63.927,00 €	93,95%	93,95%
				Summe ohne Pflichtaufgaben und Hauptkonto	13.783.900,00 €	11.121.975,33 €	10.142.430,06 €	10.142.430,06 €	- €	1.154.545,27 €	1.469.729,00 €	5.871.298,79 €	91,19%	91,19%
			Schulen	Summen ohne zusätzl. Mittel		15.660.759,00 €	14.219.839,48 €	14.219.839,48 €	- €	1.440.919,52 €	1.854.729,00 €	7.000.000,00 €	90,80%	90,80%
<b>sonstige Einrichtungen</b>														
3306	51900	000	Bauunterhalt BDG, Ord, BiKu, Spo, Soz, Jug		3.774.175,00 €	111.124,91 €	- €	- €	- €	104.607,32 €	- €	1.415.382,00 €		
		200		Hauptkonto BDG		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €		
		201		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 3		281.695,11 €	276.882,42 €	276.882,42 €	- €	4.812,69 €		1.309,00 €	98,29%	98,29%
		202		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 2		173.148,27 €	124.033,46 €	124.033,46 €	- €	49.114,81 €			71,63%	71,63%
		205	Strategisches Gebäudemanagement	Mieter-Vermieter-Modell Verdichtung		372.139,88 €	180.052,38 €	180.052,38 €	- €	192.087,50 €			48,38%	48,38%
		206	Schulstr. 99	Nutzung als Ausweichfläche für BDG		20.000,00 €	11.864,00 €	11.864,00 €	- €	8.136,00 €			59,32%	59,32%
		900	pandemiebedingte Ausgaben	z.B. Plexiglasscheiben		- €	6.517,59 €	6.517,59 €	- €	- €				
3306	51900		Bürodienstgebäude	gesamt		958.108,17 €	599.349,85 €	599.349,85 €	- €	358.758,32 €	- €	1.416.691,00 €	62,56%	62,56%
3306	51901	200	Bürodienstgebäude	Schadstoffe		431,38 €	431,38 €	431,38 €	- €	- €			100,00%	100,00%
3306	51920	000	Hochbau	Hochbauunterhaltung luK		428.000,00 €	343.590,82 €	343.590,82 €	- €	84.409,18 €		- €	80,28%	80,28%
3306			Bürodienstgebäude	Gesamtsummen		1.386.539,55 €	943.372,05 €	943.372,05 €	- €	443.167,50 €	- €	1.416.691,00 €	68,04%	68,04%



3306	51900	211	Ordnung im öffentlichen Raum Beusselstr. (VetLeb)	Pflichtaufgaben		1.800,00 €	- €	- €	- €	1.800,00 €			0,00%	0,00%	
3306	51900		Ordnung im öffentlichen Raum	Gesamtsummen		1.800,00 €	- €	- €	- €	1.800,00 €	- €	- €	0,00%	0,00%	
3306	51900	220	Weiterbildung, Bibliotheken und Kultur	Hauptkonto		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €			
		221		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 3		288.685,00 €	270.035,05 €	270.035,05 €	- €	18.649,95 €		56.309,00 €	93,54%	93,54%	
		222		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 2		482.737,98 €	402.377,88 €	402.377,88 €	- €	80.360,10 €		- €	83,35%	83,35%	
3306	51900		BiKu	gesamt		771.422,98 €	672.412,93 €	672.412,93 €	- €	99.010,05 €	- €	56.309,00 €	87,17%	87,17%	
3306	51901	220	Weiterbildung, Bibliotheken und Kultur	Schadstoffe		1.452,99 €	1.452,99 €	1.452,99 €	- €	- €			100,00%	100,00%	
3306			Weiterbildung, Bibliotheken und Kultur	Gesamtsummen		772.875,97 €	673.865,92 €	673.865,92 €	- €	99.010,05 €	- €	56.309,00 €	87,19%	87,19%	
3306	51900	230	Sportanlagen	Hauptkonto		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €			
		231		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 3		294.888,44 €	290.976,93 €	290.976,93 €	- €	3.911,51 €			98,67%	98,67%	
		232		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 2		214.332,50 €	156.094,39 €	156.094,39 €	- €	58.238,11 €			72,83%	72,83%	
		235	diverse Standorte	Übertragung an eigene Maßnahmen SchuSpo		85.000,00 €	84.948,31 €	84.948,31 €	- €	51,69 €			99,94%	99,94%	
3306	51900		Sportanlagen	gesamt		594.220,94 €	532.019,63 €	532.019,63 €	- €	62.201,31 €	- €	- €	89,53%	89,53%	
3306	51901	230	Sportanlagen	Schadstoffe		4.670,76 €	4.670,76 €	4.670,76 €	- €	- €			100,00%	100,00%	
3306			Sportanlagen	Gesamtsummen		598.891,70 €	536.690,39 €	536.690,39 €	- €	62.201,31 €	- €	- €	89,61%	89,61%	
3306	51900	240	Seniorenfreizeitstätten	Hauptkonto		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €			
		241		Pflichtaufgaben		42.390,42 €	38.354,46 €	38.354,46 €	- €	4.035,96 €			90,48%	90,48%	
3306	51901	240	Seniorenfreizeitstätten	Schadstoffe		392,70 €	392,70 €	392,70 €	- €	- €			100,00%	100,00%	
3306			Seniorenfreizeitstätten	Gesamtsummen		42.783,12 €	38.747,16 €	38.747,16 €	- €	4.035,96 €	- €	- €	90,57%	90,57%	
3306	51900	250	Einrichtungen der Jugendarbeit	Hauptkonto		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €			
		251		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 3		120.853,90 €	106.604,41 €	106.604,41 €	- €	14.249,49 €		27.000,00 €	88,21%	88,21%	
		252		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 2		40.000,00 €	32.485,04 €	32.485,04 €	- €	7.514,96 €			81,21%	81,21%	
3306	51900		Jugend	gesamt		160.853,90 €	139.089,45 €	139.089,45 €	- €	21.764,45 €	- €	27.000,00 €	86,47%	86,47%	
3306	51901	250	Jugendfreizeiteinrichtungen / Erholungsheime	Schadstoffe		15.893,08 €	15.461,70 €	15.461,70 €	- €	431,38 €			97,29%	97,29%	
3306			Jugend	Gesamtsummen		176.746,98 €	154.551,15 €	154.551,15 €	- €	22.195,83 €	- €	27.000,00 €	87,44%	87,44%	
3306	51901	270	Schulen	Schadstoffe		38.657,47 €	29.808,63 €	29.808,63 €	- €	8.848,84 €			77,11%	77,11%	
		290	Alle Bedarfsträger	Abfallmanagement (gefährliche Abfälle)		295,35 €	295,35 €	295,35 €	- €	- €			100,00%	100,00%	
4510	51900	000	Finanzvermögen	Hochbauunterhaltung	129.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €			
		201		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 3		91.084,00 €	96.007,35 €	96.007,35 €	- €	4.923,35 €			105,41%	105,41%	
		202		Pflichtaufgaben Bereich FM 3 2		85.957,20 €	102.819,61 €	102.819,61 €	- €	16.862,41 €			119,62%	119,62%	
		206		Sanierung Beamtentor		668.400,00 €	560.515,66 €	560.515,66 €	- €	107.884,34 €			83,86%	83,86%	
		207		Französischer Dom Kofinanzierung Maßnahme SenSW		25.000,00 €	10.189,37 €	10.189,37 €	- €	14.810,63 €			40,76%	40,76%	
		208		Siegessäule Verfugung Natursteinplatten		10.000,00 €	35.130,70 €	35.130,70 €	- €	25.130,70 €			351,31%	351,31%	
4510	51900		Finanzvermögen	gesamt		880.441,20 €	804.662,69 €	804.662,69 €	- €	75.778,51 €	- €	- €	91,39%	91,39%	
4510	51901	000	Finanzvermögen	Schadstoffe	1.000,00 €	2.320,00 €	470,05 €	470,05 €	- €	1.849,95 €			20,26%	20,26%	
4510			Finanzvermögen	Gesamtsummen		882.761,20 €	805.132,74 €	805.132,74 €	- €	77.628,46 €	- €	- €	91,21%	91,21%	
<b>sonstige Einrichtungen</b>				Gesamtsumme		- €	3.901.351,34 €	3.182.463,39 €	3.182.463,39 €	- €	718.887,95 €	- €	1.500.000,00 €	81,57%	81,57%
				Summe Pflichtaufgaben	3.904.175,00 €	2.228.697,73 €	1.896.671,00 €	1.896.671,00 €	- €	325.509,14 €			85,10%	85,10%	
				Summe ohne Pflichtaufgaben		1.672.653,61 €	1.285.792,39 €	1.285.792,39 €	- €	386.861,22 €			76,87%	76,87%	
				Gesamtsumme ohne zusätzl. Mittel		- €	3.901.351,34 €	3.182.463,39 €	3.182.463,39 €	- €	718.887,95 €			81,57%	81,57%
Gesamtsummen Pflichtaufgaben Fachvermögen 51900 / 51902*						7.404.175,00 €	6.568.743,73 €	5.974.080,42 €	5.974.080,42 €	- €	594.663,31 €	385.000,00 €		90,95%	90,95%
Gesamtsummen 51900 / 51902 Fachvermögen						17.283.900,00 €	18.189.555,41 €	16.201.065,80 €	16.201.065,80 €	- €	1.988.489,61 €	1.854.729,00 €		89,07%	89,07%
Summen Hochbauunterhaltung gesamt*						17.283.900,00 €	19.562.110,34 €	17.402.302,87 €	17.402.302,87 €	- €	2.159.807,47 €	1.854.729,00 €		88,96%	88,96%
Summen Hochbauunterhaltung gesamt ohne zusätzl. Mittel*						17.283.900,00 €	19.562.110,34 €	17.402.302,87 €	17.402.302,87 €	- €	2.159.807,47 €	1.854.729,00 €		88,96%	88,96%

- 1) Die "Prognose per Jahresende statistisch" wird auf der Grundlage einer statistischen Analyse des Mittelabflusses in den Jahren 2012 - 2016 rechnerisch ermittelt. (bei Baumaßnahmen nicht geeignet)
- 2) Die "Prognose per Jahresende maßnahmebezogen" wird auf der Grundlage der aktuellen Termin- und Kostenplanung (Projektberichte) der jeweiligen Maßnahmen ermittelt. (für Mängelbeseitigungen ungeeignet)
- 3) Die "Prognose per Jahresende kombiniert" ist eine Kombination der beiden Prognosen "statistisch und maßnahmebezogen".

nur Kat. I - IV					Festlegungen / Anordnungen 2020							Bemerkungen
BMPL.	Baumaßnahme	Projekt-bericht vorh. J / N	Gesamt-baukosten ggf. jahres-übergreifend (Wert aus der BMPL. oder aktualisiert BPU bzw. Prognose)	Gesamtsumme der zur Verfügung stehenden HH-Mittel / Ziel 2021	Gesamtsummen				Ausschöpfungs-grad Festlegungen	Ausschöpfungs-grad Anordnungen		
					fort-geschriebenes Soll	Festlegungen	angeordnet	verfügbar				
Kat I BiKu 1	Musikschule	Ruheplatzstr. 4	Sanierung Altgebäude, Errichtung Erweiterungsbau J	7.169.000,00 €	3.101.281,95 €	3.101.281,95 €	1.889.545,37 €	1.871.499,34 €	1.211.736,58 €	60,93%	60,35%	Mehrkosten durch Verzögerung Baubeginn, Bauzeitverlängerung (Pandemie, zusätzl. Leistungen) Übergabe in 06/2022, Abrechnung in 12/2022 geplant
Kat I FM 1	Beamtentor	Brunnenstr. 111	Denkmalgerechte Sanierung Fassade, Instandsetzung Regenentwässerung j	868.000,00 €	668.400,00 €	668.400,00 €	560.515,66 €	560.515,66 €	107.884,34 €	83,86%	83,86%	Übergabe in 12/2021, Abrechnung in 12/2021 erfolgt Verzögerungen durch Rüge im Vergabeverfahren Tischlerarbeiten Baubeginn in 04/2021 erfolgt
Kat I FM 2	Rathaus Tiergarten strategisches Gebäudemanagement	M.-Jacob-Platz 1	energetische Sanierung Fassade und Fenster Vermieter-Mieter-Modell, Verdichtung, Medientrennung N	7.250.000,00 €	837.329,00 €	837.329,00 €	837.329,00 €	467.702,29 €	- €	100,00%	55,86%	Übergabe für 11/2026, Abrechnung für 03/2027 geplant
Kat I Jug 1	Gebäudekomplex Nauener Platz mit Haus der Jugend	Reinickendorfer Str. 55 / Schulstr. 101	Einbau Aufzug HdJ, Sanierung, Erweiterung J	9.253.000,00 €	3.292.913,76 €	3.292.913,76 €	2.313.976,88 €	2.313.976,88 €	978.936,88 €	70,27%	70,27%	Verzögerung u.a. Mehrleistungen im Bestand, marode Bausubstanz Übergabe für 05/2022, Abrechnung für 12/2022 geplant Finanzierung aus Baufond (1240 / 89368 / 201) Bewirtschaftung liegt bei StadtVerm-Datenübernahme aus Projektbericht Baubeginn 02/2021 erfolgt
Kat I Jug 2	Zille-Haus	Rathenower Str. 17	Sanierung innen J	4.630.238,00 €	1.223.033,00 €	1.222.861,00 €	872.563,00 €	872.563,00 €	350.298,00 €	0,00%	0,00%	Übergabe 12/2022, Abrechnung in 03/2023 geplant
Kat I Schule 1	Charlotte-Pfeffer-Schule	Berolinstr. 8	Umbau zu einer Sonderschule mit Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung" sowie Sanierung und Erweiterung (3.BA) J	33.541.000,00 €	8.000.000,00 €	8.000.000,00 €	5.221.870,39 €	5.221.870,39 €	2.778.129,61 €	65,27%	65,27%	Verzögerungen Bauablauf u.a. wegen Zusatzforderungen BOA, Corona-Pandemie, Baugrund, marode Bausubstanz, <b>Planer droht mit Kündigung (11/2021)</b> Übergabe in 02/2024, Abrechnung in 12/2024 geplant Verzögerung u.a. wegen Vergabeverfahren TGA-Planer, nicht belastbare Planungsgrundlagen, vorläuf. Haushaltswirtschaft Kostensteigerungen wegen erforderl. Zusatzarbeiten
Kat I Schule 2	Anna-Lindh-GS	Guineastr. 17-18	Dachsanierung Schule J	7.025.000,00 €	1.179.700,42 €	1.179.700,42 €	1.179.700,42 €	1.179.700,42 €	- €	100,00%	100,00%	Übergabe in 08/2026, Abrechnung in 12/2026 geplant
Kat I Schule 3	Leo-Lionni-GS	Müllerstr. 158	Dachsanierung J	2.369.000,00 €	538.000,00 €	538.000,00 €	537.527,14 €	537.527,14 €	472,86 €	99,91%	99,91%	Übergabe in 06/2021, Abrechnung in 12/2021 erfolgt
Kat I Schule 4	Gottfried-Röhl-GS	Ungarnstr. 75	Strangsanierung WC-Anlagen J	2.130.900,00 €	935.337,00 €	935.337,00 €	887.402,44 €	887.402,44 €	47.934,56 €	94,88%	94,88%	Übergabe in 03/2022, Abrechnung in 06/2022 geplant
Kat I Schule 4	Gottfried-Röhl-GS	Ungarnstr. 75	Dachsanierung J	1.373.000,00 €	444.317,40 €	444.317,40 €	411.444,65 €	411.444,65 €	32.872,75 €	92,60%	92,60%	Übergabe für 12/2021, Abrechnung für 12/2021 erfolgt
Kat I Schule 5	Gymnasium Tiergarten	Altonaer Str. 26	Strangsanierung und diverse Umbauarbeiten J	2.790.000,00 €	1.441.464,38 €	1.441.464,38 €	1.441.464,38 €	1.441.464,38 €	- €	100,00%	100,00%	Übergabe in 09/2022, Abrechnung in 11/2022 geplant
Kat I Schule 6	Gustav-Falke-GS	Strelitzer Str. 41-42	Abriss MUR J	950.000,00 €	336.336,00 €	336.336,00 €	587.948,25 €	587.948,25 €	251.612,25 €	174,81%	174,81%	Übergabe in 09/2021, Abrechnung in 12/2021 erfolgt Verzögerung wegen Ausschreibungsproblemen Baubeginn in 06/2021 erfolgt
Kat I Schule 7	Willi-Brandt-GS	Grüntaler Str. 5	Strangsanierung WC-Anlagen j	4.249.655,00 €	407.000,00 €	407.000,00 €	372.008,55 €	370.572,73 €	34.991,45 €	91,40%	91,05%	Übergabe für 08/2024, Abrechnung für 12/2024 geplant Baubeginn in 05/2021 erfolgt
Kat I Schule 8	Theodor-Heuss-Schule	Quitowstr. 141	Hauptgebäude Flachdach (2.BA) J	2.877.000,00 €	400.000,00 €	400.000,00 €	294.665,42 €	294.665,42 €	105.334,58 €	73,67%	73,67%	Übergabe für 12/2023, Abrechnung für 03/2024 geplant Baubeginn in 02/2021 erfolgt
Kat I Schule 8	Theodor-Heuss-Schule	Quitowstr. 141	Fenstersanierung (2.BA) J	4.522.000,00 €	821.500,00 €	821.500,00 €	128.437,53 €	372.008,55 €	693.062,47 €	15,63%	45,28%	Übergabe für 12/2023, Abrechnung in 03/2024 geplant Baubeginn in 03/2021 erfolgt
Kat I Schule 9	H.-Dohm-Schule	Stephanstr. 27	Gesamt-sanierung 1. Schritt Strangsanierung j	2.370.000,00 €	600.000,00 €	600.000,00 €	565.006,99 €	565.006,99 €	34.993,01 €	94,17%	94,17%	Verzögerung wegen Lieferengpässen Übergabe für 01/2023, Abrechnung für 12/2023 geplant Baubeginn 01/2021 erfolgt
Kat I Schule 10	Möwensee-GS	Afrikanische Str. 123	Strangsanierung WC-Anlagen J	1.869.800,00 €	800.000,00 €	800.000,00 €	750.545,71 €	750.545,71 €	49.454,29 €	93,82%	93,82%	Übergabe in 09/2022, Abrechnung in 12/2022 geplant
Kat I Schule 11	Lessing-Gymnasium	Schönöngstr. 17	Sanierung Dach und Fenster Schulgebäude (3.BA) J	3.961.410,00 €	464.066,00 €	464.066,00 €	464.049,84 €	464.049,84 €	16,16 €	100,00%	100,00%	Übergabe in 07/2021, Abrechnung in 12/2021 erfolgt
Kat.I o.Nr.	alle Objekte	Pflichtaufgaben gem. § 53, 85 BauOBln.	N	6.568.743,73 €	6.568.743,73 €	6.568.743,73 €	5.974.080,42 €	5.974.080,42 €	594.663,31 €	90,95%	90,95%	Abschluss Putzarbeiten witterungsbedingt erst in Frühjahr 2022 möglich
ohne	Wedding-GS	Antonstr. 10-17	Behebung Mauerwerksschäden J	726.078,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €	282.040,82 €	282.040,82 €	217.959,18 €	56,41%	56,41%	Übergabe 04/2022, Abrechnung in 06/2022 geplant Übergabe in 06/2021 erfolgt,
ohne	Schule am Schillerpark	Ofener Str. 6	Einbau Aufzug Ausfinanzierung j	562.036,00 €	35.816,60 €	35.816,60 €	35.815,88 €	35.815,88 €	0,72 €	100,00%	100,00%	Abrechnung in 09/2021 erfolgt Baubeginn in 07/2021 erfolgt
ohne	Albert-Gutzmann-Schule	Orthstr. 1	Herrichtung Bauteil Pankstr. 70 für Schulbetrieb J	250.000,00 €	175.000,00 €	175.000,00 €	134.237,40 €	134.237,40 €	40.762,60 €	76,71%	76,71%	Übergabe für 08/2022, Abrechnung für 12/2022 geplant
ohne	Adalberstr.	Adalbertstr. 53	Abbruch Schulgebäude N	2.150.000,00 €	348.000,00 €	348.000,00 €	49.806,56 €	49.806,56 €	- €	14,31%	14,31%	beräumtes Grundstück an Schulamt übergeben dort erfolgt Sicherung bis zur Übergabe an Sen SW, Finanzierung Sicherung aus Baumitteln
ohne	Reinickendorfer Str	Reinickendorfer Str. 60	Abbruch Haus der Gesundheit J	3.775.000,00 €	882.000,00 €	882.000,00 €	710.174,87 €	710.174,87 €	- €	80,52%	80,52%	Übergabe beräumtes Grundstück an SchuSpo am 31.05.2021 erfolgt, Abrechnung für 12/2022 geplant
ohne	Poststadion	Lehrter Str. 59	Errichtung einer Fluchtanlage im Hauptstadion J	845.346,00 €	206.489,43 €	206.489,43 €	206.489,43 €	206.489,43 €	- €	100,00%	100,00%	Übergabe in 03/2021 erfolgt Prognose für Abrechnung wegen Straftat nicht möglich, Mehrbedarf in 2022 erwartet
ohne	Poststadion	Lehrter Str. 59	Neubau Funktionsgebäude - Bauwerk 2 J	556.013,00 €	33.250,81 €	33.250,81 €	23.296,14 €	23.296,14 €	9.954,67 €	70,06%	70,06%	Übergabe in 07/2021, Abrechnung in 12/2021 erfolgt Baubeginn in 03/2021 erfolgt
Kat II BiKu 2	Volkshochschule	Antonstr. 37	Sanierung Dach und Kellerabdichtung J	4.300.000,00 €	3.460.481,91 €	3.460.481,91 €	3.460.481,91 €	559.359,04 €	- €	100,00%	16,16%	Mehrkosten wegen Hausschwamm, Container Übergabe für 01/2025, Abrechnung für 04/2025 geplant
Kat II BiKu 2	Volkshochschule	Antonstr. 37	Sanierung Fenster und Fassade J	3.280.000,00 €	200.000,00 €	1.093.333,00 €	21.606,00 €	21.606,00 €	1.071.727,00 €	1,98%	1,98%	Finanzierung aus Stadtplanungsmitteln vorgesehen, Bewirtschaftung bei Stadtplan - Datenübernahme aus Projektbericht Baubeginn für 07/2022 geplant

nur Kat. I - IV						Festlegungen / Anordnungen 2020						Bemerkungen		
BMPL.	Baumaßnahme	Projekt-bericht vorh. J / N	Gesamt-baukosten ggf. jahres-übergreifend (Wert aus der BMPL. oder aktualisiert BPU bzw. Prognose)	Gesamtsumme der zur Verfügung stehenden HH-Mittel / Ziel 2021	Gesamtsummen				Ausschöpfungs-grad Festlegungen	Ausschöpfungs-grad Anordnungen				
					fort-geschriebenes Soll	Festlegungen	angeordnet	verfügbar						
Kat II FM 2	Siegessäule	Großer Stern	Komplettverfügung Natursteinplatten, Untersuchung d. Verschiebung einzelner Blockstufen	J	70.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	35.130,70 €	35.130,70 €	-	25.130,70 €	0,00%	0,00%	Baubeginn in 11/2021 erfolgt Übergabe für 10/2022, Abrechnung für 12/2022 geplant Kostensteigerung erwartet, Finanzierung Gesamtmaßnahme ungeklärt - angemeldet für I-Planung 2021-2025
Kat II FM 1	Rathaus Wedding	Müllerstr. 146	Sanierung Fenster und Installation von Verschattungsanlagen	J	3.025.000,00 €	2.742.913,76 €	2.655.128,43 €	32.802,35 €	32.802,35 €	2.622.326,08 €		1,24%	1,24%	1. EU zur BPU in 11/2021 bestätigt; Baubeginn in 03/2023 geplant
Kat II Jug 1	Jugendkomplex	Schmidstr. 10	Sanierung und Erweiterung, Kita, Mädchenwohnheim Umbau als Standort für die Außenstelle Ordnungsamt	J	4.217.000,00 €	255.000,00 €	255.000,00 €	238.557,76 €	238.557,76 €	16.442,24 €		93,55%	93,55%	BPU in 11/2021, Baubeginn in 01/2023 geplant BPU in 06/2022 geplant Finanzierung = Wirtschaftsplan Ordnungsamt, Bewirtschaftung dort - Datenübernahme aus Projektbericht BPU liegt seit 12/2020 vor
Kat II Ord 1	Dienstgebäude Ordnungsamt	Zwinglistr. 37	Nutzung der Aula als Schulzentrum		13.200.000,00 €	230.000,00 €	230.000,00 €	189.898,00 €	189.898,00 €	40.102,00 €		82,56%	82,56%	Ausschreibungsbeginn in 08/2021 Baubeginn in 04/2022 geplant Baubeginn in 12/2021 erfolgt
Kat II Schule 12	Miriam-Makeba-GS	Zinzendorfstr. 15-16	Sanierung Gebäudehülle	J	4.630.000,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €	317.802,02 €	317.802,02 €	182.197,98 €		63,56%	63,56%	Übergabe für 09/2024, Abrechnung für 12/2021 geplant BPU von 2018 - mit Kostensteigerungen wird gerechnet
Kat II Schule 13	Carl-Kraemer-GS	Zechliner Str. 4	Teilmaßnahme Kellersanierung	J	4.469.000,00 €	500.000,00 €	582.449,50 €	582.449,50 €	582.449,50 €	- €		100,00%	100,00%	Baubeginn in 01/2022 geplant BPU liegt seit 04/2021 vor
Kat II Schule 14	Erika-Mann-GS	Utrechter Str. 25-27	Strangsanierung	J	2.683.400,00 €	128.437,53 €	128.437,53 €	128.437,53 €	128.437,53 €	- €		100,00%	100,00%	Baubeginn 08/2022 geplant
Kat II Schule 15	Lessing-Gymnasium	Schöningstr. 6	Neubau Sporthalle	J	10.744.000,00 €	1.750.000,00 €	1.750.000,00 €	198.035,09 €	198.035,09 €	1.551.964,91 €		11,32%	11,32%	Gesamtfinanzierung (incl. Abriss) offen
Kat II Schule 16	div. Standorte		Unterstützung und Begleitung der Umsetzung von Maßnahmen aus dem Digitalpakt	N	1.250.000,00 €	637.000,00 €	637.000,00 €	637.000,00 €	637.000,00 €	- €		100,00%	100,00%	Bewirtschaftung und Umsetzung erfolgt durch Schulamt FM leistet baufachl. Beratungsunterstützung Planungsstopp seit 04/2021 wegen fehlender Personalkapazität FM 3 1
Kat II Sport 1	SpA Lüderitzstr.	Lüderitzstr. 31-53	Errichtung eines Ergänzungsbaus	N	2.863.000,00 €	44.254,41 €	44.254,41 €	14.381,34 €	14.381,34 €	29.873,07 €		32,50%	32,50%	Baubeginn für 07/2022 geplant Baubeginn in 09/2021 erfolgt
Kat II Sport 2	SpA Holzmarktstr.	Holzmarktstr. 55	Erweiterungsbau des Funktionsgebäudes	J	1.500.000,00 €	454.000,00 €	320.000,00 €	193.603,65 €	193.603,65 €	126.396,35 €		60,50%	60,50%	Übergabe in 07/2023, Abrechnung in 11/2023 geplant
Kat II Sport Nachrücke	Sportplatz ohne Klosterkirchenruine	Auguststr. 66/67 Klosterstr. 73a	Kabine Notisierung (Planung und Umsetzung)	J n	343.000,00 € 35.000,00 €	253.792,37 € 12.000,00 €	253.792,37 € 12.000,00 €	- € 12.000,00 €	- € 7.163,80 €	253.792,37 € - €		0,00% 100,00%	0,00% 59,70%	
Bauvorbereitung														
Kat III BIKu 1	Volkshochschule	Turmstr. 75	Sanierung und Umbau zu einem Kultur- und Bildungszentrum	J	18.000.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	- €	- €	40.000,00 €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen in 02/2021 eingegangen Aufgrund fehlender Personalkapazität FM 3 1 keine Bearbeitung in 2021 möglich
Kat III FM 2	BDG	Schulstr. 99	Nutzung als Ausweichfläche für Bürostandorte	J		20.000,00 €	20.000,00 €	11.864,00 €	11.864,00 €	8.136,00 €		59,32%	59,32%	Planungsunterlagen fehlen, keine Terminplanung möglich
Kat III Jug 1	Jugendeinrichtung	Edinburger Str. 55	Abriss und Neubau storniert / NEU Sanierung	J	3.700.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen in 02/2021 eingegangen Aufgrund fehlender Personalkapazität FM 3 1 keine Bearbeitung in 2021 möglich
Kat III Schule 20	Kurt-Tucholsky-GS	Rathenower Str. 18 / Kruppstr. 14	Sanierung Kruppstr. 14 a	J	14.053.000,00 €	468.415,13 €	468.415,13 €	442.636,27 €	442.636,27 €	25.778,86 €		94,50%	94,50%	EVU liegt seit 08/2021 vor, BPU in 03/2022 geplant
Kat III Schule 21	City-GS	Sebastianstr. 57	Sanierung und Anbau zur Schulplatzerweiterung	J	6.850.000,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €	13.842,68 €	13.842,68 €	56.157,32 €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen fehlen Beginn 1. Teil-Maßnahme Außenhülle in 2021 geplant (Kat II Schule 12) / Finanzierung Gesamtmaßnahme = I-Planung
Kat III Schule 22	Miriam-Makeba-GS ehemalige Heinrich-von-Kleist-Schule	Zinzendorfstr. 15-16	Gesamtanierung	N	offen	- €	- €	- €	- €	- €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen für Innensanierung fehlen
Kat III Schule 23	Levetzowstr. 3-5		Gesamtanierung / Reaktivierung Schulstandort	N	38.726.000,00 €	48.000,00 €	48.000,00 €	11.668,67 €	11.668,67 €	36.331,33 €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen fehlen
Kat III Schule 24	Gustav-Falke-GS	Strelitzer Str. 42	Gesamtanierung	N	5.159.000,00 €	44.093,95 €	44.093,95 €	- €	- €	44.093,95 €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen fehlen
Kat III Schule 25	Heinrich-von-Stephan-Gemeinschaftsschule	Neues Ufer 6	Erweiterung und Neubau der Sporthalle	N	38.726.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen fehlen
Kat III Schule 26	Errichtung von Interrimsstandorten aus Schulgrundstücken	Gotenburger Str. 7-9	Aktivierung als Ausweichstandort und zukünftigen Bestandteil der Wilhelm-Hauff-GS	J	13.700.000,00 €	25.507,09 €	25.507,09 €	180,76 €	180,76 €	25.326,33 €		0,71%	0,71%	Freigabe Bedarfsprogramm durch SenVw offen Planungsunterlagen fehlen
Kat III Schule 27	Guts-Muths-GS	Singerstr. 8	Gesamtanierung	N	37.000.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen fehlen
Kat III Schule 28	Kastanienbaum-GS	Gipsstr. 23	Gesamtanierung	N	4.055.400,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	11.325,47 €	11.325,47 €	88.674,53 €		11,33%	11,33%	Planungsunterlagen fehlen
Kat III Schule 29	Gottfried-Röhl-GS	Ungarnstr. 75	Gesamtanierung	N	8.001.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen fehlen
Kat III Schule 30	Hedwig-Dohm-OS	Stephanstr. 27	Gesamtanierung	N	8.564.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €		0,00%	0,00%	Planungsunterlagen fehlen BPU liegt seit 02/2021 vor
Kat III Schule 31	Papageno-GS	Bergstr. 58	Sanierung und Anbau zur Schulplatzerweiterung	N	12.096.163,00 €	174,90 €	174,90 €	174,90 €	174,90 €	- €		100,00%	100,00%	Bauantrag in 02/2021 eingereicht
Kat III Schule 32	Allgemein	diverse	Unterstützung / Begleitung der Umsetzung von Maßnahmen aus dem Mensabauprogramm	N	offen	- €	- €	- €	- €	- €				Finanzierung aus Mensabauprogramm FM 3 erbringt Unterstützungsleistungen VPU liegt seit 11/2021 vor BPU für 02/2022 geplant
Kat III Sport 3	Franz-Mett-Halle	Gormannstr. 13	Aufstockung Vorder- und Hinterhaus	J	4.312.000,00 €	143.530,64 €	143.530,64 €	77.549,91 €	77.549,91 €	65.980,73 €		54,03%	54,03%	
Kat III Sport Nachrücke	Stade Napoleon ohne Klosterkirchenruine	Allee du Stade Klosterstr. 73a	Neubau eines Funktionsgebäudes Sanierungsgutachten	N n	1.140.000,00 € 18.000,00 €	960.814,48 € 18.000,00 €	960.814,48 € 18.000,00 €	- € 18.000,00 €	- € - €	960.814,48 € - €		0,00% 0,00%	0,00% 0,00%	
Summen					385.342.182,73 €	47.728.535,53 €	38.987.435,11 €	26.907.441,74 €	24.225.617,87 €	11.609.974,80 €		69,02%	62,14%	
Summen ohne Pflichtaufgaben					378.773.439,00 €	41.159.791,80 €	32.418.691,38 €	20.933.361,32 €	18.251.537,45 €	11.015.311,49 €		64,57%	56,30%	

nur Kat. I - IV				Festlegungen / Anordnungen 2020									
BMPL.	Baumaßnahme	Projekt-bericht vorh. J / N	Gesamt-baukosten ggf. jahres-übergreifend (Wert aus der BMPf. oder aktualisiert BPU bzw. Prognose)	Gesamtsumme der zur Verfügung stehenden HH-Mittel / Ziel 2021	Gesamtsummen				Ausschöpfungs-grad Festlegungen	Ausschöpfungs-grad Anordnungen	Bemerkungen		
					fort-geschriebenes Soll	Festlegungen	angeordnet	verfügbar					
<b>Maßnahmen, die nicht von der SE FM, sondern vom Schul- und Sportamt bzw. vom Jugendamt oder Dritten (HOWOGE) durchgeführt werden.</b>													
Kat I o. Nr.	Französischer Dom	Gerndarmenmarkt	Instandsetzung Außenbeleuchtung und Blitzschutz	N	90.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	10.189,37 €	10.189,37 €	14.810,63 €	0,00%	0,00%	Umsetzung Sen SW
Kat II Jug 2	Kreativhaus Fischerinsel	Fischerinsel 3	Sanierung	N	1.880.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	0,00%	0,00%	Umsetzung Jugendamt
Kat II Jug 3	Weinmeisterhaus	Weinmeisterstr. 15	Barrierefreiheit, Sanierung Fenster und Sanitär	N	1.800.000,00 €	1.716.456,42 €	1.716.456,42 €	116.189,47 €	116.189,47 €	1.600.266,95 €	6,77%	6,77%	Finanzierung SIWANA Umsetzung Jugendamt
Kat II Jug 4	Moabiter Kinderhof	Seydlitzstr. 11	Abriss und Neubau Spielehaus	N	2.320.000,00 €	1.480.000,00 €	- €	- €	- €	- €	0,00%	0,00%	Finanzierung Baufond Umsetzung Jugendamt
Kat II Jug 5	KSSP	diverse Standorte	Sanierung von Kitas	N	800.000,00 €	800.000,00 €	- €	- €	- €	- €	0,00%	0,00%	Finanzierung Kita-Sanierungs-Programm Umsetzung Jugendamt
Kat III FM 1	Rathaus Mitte	Standort - Areal Haus der Statistik	Rathausneubau	N	210.000.000,00 €	1.984.978,00 €	1.984.978,00 €	1.368.874,38 €	1.368.874,38 €	616.103,62 €	68,96%	68,96%	Finanzierung SIWANA und Eigenanteil BA Mitte - Bedarfsprogramm etc. aus 3306 / 54040 / 200 Finanzierungsanteil BA Mitte (Kooperationsvereinbarung / Sen SW) aus 3306 / 54040 / 350
Kat III Jug 2	ASP Humboldthain Spielehaus	Gustav-Meyer-Allee	Abriss und Neubau Spielehaus	N	1.860.000,00 €	271.000,00 €	- €	- €	- €	- €	0,00%	0,00%	Finanzierung I-Planung 4011 / 71507/321 Umsetzung und Bewirtschaftung erfolgt im Jugendamt - keine Daten vorhanden
Kat III Jug 3	Kinderbunter Bauernhof	Luxemburger Str. 25	Abriss und Neubau Multifunktionsgebäude	N	750.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €			Mittel Sanierungsgebiet beantragt Umsetzung Jugendamt
Kat III Jug 4	KFE Aktionsraum diverse	Kongostr. 28	Abriss und Neubau eigene Maßnahmen Schulamt	N	2.568.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €			Mittel aus Programm Soziale Stadt beantragt Umsetzung Jugendamt
ohne	Schule am Zille-Park	Ravenéstr. 10-12	Baufreiheit (Mens-Zelt)	N	250.000,00 €	470.000,00 €	470.000,00 €	460.170,53 €	460.170,53 €	9.829,47 €	97,91%	97,91%	Umsetzung durch Schulamt
ohne	H.-v.-Stephan-Gemeinschaftsschule	Neues Ufer 6-8	Vorbereitung Errichtung einer Containeranlage zur Schulplaterweiterung	N		133.000,00 €	133.000,00 €	128.612,00 €	128.612,00 €	4.388,00 €	96,70%	96,70%	Umsetzung durch Schulamt
ohne	Schul-Umwelt-Zentrum (SUZ)		Stärkung außerschulischer Lernstandorte	N		723.742,12 €	- €	- €	- €	- €	0,00%	0,00%	Umsetzung und Bewirtschaftung der Mittel obliegt Schulamt - keine Daten vorhanden
ohne	diverse		BU+	N	500.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €	32.591,49 €	32.591,49 €	117.408,51 €	21,73%	21,73%	Umsetzung durch Schulamt
ohne	diverse		eigene Maßnahmen Sportamt	N	100.000,00 €	525.000,00 €	525.000,00 €	554.723,53 €	554.723,53 €	29.723,53 €	105,66%	105,66%	Umsetzung durch Schulamt
ohne	diverse		Hochbauunterhaltung IuK	N	448.000,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €	84.948,31 €	84.948,31 €	51,69 €	99,94%	99,94%	Umsetzung durch Sportamt
ohne	SpH Albrechtstr.	Albrechtstr. 20	Teilsanierung der Sporthalle (Sportboden und Sanitär)	N		428.000,00 €	428.000,00 €	343.590,82 €	343.590,82 €	84.409,18 €	80,28%	80,28%	Umsetzung durch FM 1 - IuK
ohne	Franz-Mett-Halle	Gormannstr. 13	Teilsanierung Gymnastiksaal	N		76.005,00 €	76.005,00 €	75.950,91 €	75.950,91 €	54,09 €	99,93%	99,93%	Umsetzung durch Sportamt
				N		99.550,00 €	99.550,00 €	99.464,13 €	99.464,13 €	85,87 €	99,91%	99,91%	Umsetzung durch Sportamt
	Summen				548.000,00 €	8.967.731,54 €	5.692.989,42 €	3.275.304,94 €	3.275.304,94 €	2.417.684,48 €	57,53%	57,53%	
	Summen gesamt ohne Pflichtaufgaben				379.321.439,00 €	50.127.523,34 €	38.111.680,80 €	24.208.666,26 €	21.526.842,39 €	13.432.995,97 €	63,52%	56,48%	
	Summen BU Schule					15.660.759,00 €	15.660.759,00 €	14.219.839,48 €	14.219.839,48 €	1.440.919,52 €	90,80%	90,80%	
	Summen BU Sonstige (FM, Ord, BiKu, Sport, Soz, Jug, FinV)					3.901.351,34 €	3.901.351,34 €	3.182.463,39 €	3.182.463,39 €	718.887,95 €	81,57%	81,57%	

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 8</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	SchuSpoBiKu
<b>Ziel</b>	Rechtzeitige und bedarfsgerechte Bereitstellung von Schulplätzen an öffentlichen Schulen im Bezirk Mitte
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Der Schulplatzbedarf für das beginnende Schuljahr ist in allen Einschulungsbereichen durch bauliche, schulorganisatorische oder sonstige Maßnahmen gemäß Schulgesetz (SchulG - Berlin) gedeckt.  Für das jeweils beginnende Schuljahr ist die Zuweisung eines Grundschulplatzes spätestens im Monat Mai gegenüber allen Eltern beschieden.
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Erfüllungsgrad der Maßnahmen zum Umsetzungstermin
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	Fortschreibung des Schulplatzbedarfes im Bezirk Mitte auf Basis des von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie prognostizierten Wegfalls von Schulplätzen in anderen Bezirken in Relation zu geplanten und realisierten Schulplätzen im Bezirk Mitte.
<b>Maßnahmen</b>	- Schulentwicklungsplanung - im Rahmen des Monitorings mit der SenBJF - fortschreiben - Zuweisung von Grundschulplätze bescheiden.
<b>Umsetzungstermin/e</b>	-
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Schul- und Sportamt (FF); Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	75,0% (Schätzung)
	<p><u>Schulentwicklungsplanung:</u> Die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung war auf Grundlage aktueller Daten in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie erfolgt. Die nächsten Monitoringgespräche werden erst im Mitte März 2022 erfolgen. Die erforderliche Anpassung der Einschulbereiche konnte 2021 nicht rechtzeitig erfolgen. Daher ist davon auszugehen, dass mit einem erhöhten Bearbeitungsaufwand im Bereich der Schulorganisation und im Rechtsamt zu rechnen ist. Eine Kompensation durch Stellenbesetzung ist erforderlich und zur Zeit in Bearbeitung.</p> <p><u>Bereitstellung von Schulplätzen:</u> Alle Schülerinnen und Schüler aus Mitte erhielten ein Schulplatz. Die Bescheid Erteilung (Grundschule und weiterführende Schule) erfolgte zielgerecht bis Ende Mai 2021.</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende)</b>	-
<b>Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 9</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	StadtFM
<b>Ziel</b>	Wohnraum für alle: in allen Quartieren des Bezirkes ist eine ausgewogene soziale Mischung der Bevölkerung Ziel der Stadtentwicklung. Hierfür soll beim Wohnungsneubau ein Anteil von 25% der Wohnungen im geförderten Wohnungsbau oder durch die städtischen Wohnungsbaugesellschaften oder durch die nicht renditeorientierte Wohnungswirtschaft erreicht werden.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Der bezirkliche Bestand von Wohnungen der städtischen Wohnungsbaugesellschaften und Wohnungen von Genossenschaften wird gesichert.</p> <p>Im Bestand soll neben den anderen Instrumenten des Mieterschutzes durch die Milieuschutzgebiete die Verdrängung durch Modernisierung deutlich gebremst werden.</p> <p>Die für den Wohnungsneubau bedeutsamen Bebauungsplanverfahren sollen zügig abgeschlossen werden (Für diese Verfahren ist es Ziel, ab Aufstellungsbeschluss innerhalb von 20 Monaten die Planreife und innerhalb von 24 Monaten die Festsetzung zu erreichen).</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Anteil der Baugenehmigungen für geförderte Wohnungen, Wohnungen der städtischen Wohnungsbaugesellschaften und Wohnungen von Genossenschaften an Zahl der Baugenehmigungen insgesamt (Jahresfortschrittswert)
<b>Zielwert</b>	25,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	<p>Anzahl der fertiggestellten Wohnungen (alle Bauherren) - Jahresfortschritt (ggf. Hochrechnung/Prognose) im Vorjahresvergleich</p> <p>Anzahl der fertiggestellten Wohnungen (nur öffentliche Bauherren und Organisationen ohne Erwerbszweck) - Jahresfortschritt (ggf. Hochrechnung/Prognose) im Vorjahresvergleich</p> <p>Anzahl der Haushalte in Milieuschutzgebieten - im Vorjahresvergleich</p> <p>Anzahl der Haushalte in Milieuschutzgebieten, die die Mieterberatung inanspruch genommen haben - im Vorjahresvergleich</p>
<b>Maßnahmen</b>	Es sind verstärkt Wohnungsbaugesellschaften aufzufordern, zusätzlich Wohnungsprojekte im Bezirk zu initiieren. Problematisch gestaltet sich, geeignete und verfügbare Baugrundstücke zu finden und das Planungs- und Baurecht zu schaffen. Hierbei ist die Mitwirkung von BVV und BA von großer Bedeutung.
<b>Umsetzungstermin/e</b>	-
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Stadtentwicklungsamt (FF), Wohnungsbaugesellschaften (Degewo, Gewobag, Gesobau, WBM), SenStadtWohn
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	<p>21,0% (abweichender Datenstand: 30.11.2021*); Baugenehmigungen für geförderte Wohnungen (0), Wohnungen der städtischen Wohnungsbaugesellschaften (166) und Wohnungen von Genossenschaften (0); Zahl der Baugenehmigungen (790) insgesamt (Jahresfortschrittswert)</p> <p><u>Zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl der fertiggestellten Wohnungen (alle Bauherren): 1.786 (2020; 2019: 3.918)</li> <li>- Anzahl der Haushalte in Milieuschutzgebieten: ~82.000 (kein Änderungen zum Vorjahr)</li> <li>- Anzahl der Haushalte in Milieuschutzgebieten, die die Mieterberatung in Anspruch genommen haben: 584 (01.01.2021-31.12.2021; Vorjahreszeitraum: 642)</li> </ul> <p><i>* Statistik zum 31.12.2021 liegt noch nicht vor</i></p> <p><u>nachrichtlich:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bestand an Wohnungen (alle Bauherren): 204.494 (31.12.2020)</li> </ul>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende)</b>	-
<b>Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 10</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	JugFamGes
<b>Ziel</b>	Ein Erstkontakt zu möglichst allen Familien mit Säuglingen im Bezirk ist abgesichert.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Alle Familien mit Säuglingen sind mit einem Willkommensbrief über das bezirkliche Dienstleistungs-/Beratungsangebot informiert.</p> <p>Ein Erstkontakt zu allen Familien mit Säuglingen im Bezirk ist durch Hausbesuch abgesichert.</p> <p>Ein Erstkontakt zu Familien mit Säuglingen, die nicht durch Hausbesuch erreicht wurden, wird durch terminierte Sprechstundenberatung realisiert.</p> <p>Ein Erstkontakt zu Familien mit Säuglingen, die nicht durch Hausbesuch oder die Sprechstundenberatung erreicht wurden, wird telefonisch realisiert.</p> <p>Zur Absicherung eines Erstkontakts zu Familien mit Säuglingen wird in 2021 der Einsatz des (Fach-) Personals schrittweise auf das Niveau des Vorjahres (vor Pandemie) zurückgeführt.</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	[...]
<b>Indikator</b>	Versorgungsgrad "Erstkontakte zu Familien mit Säuglingen"
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	<p>Versorgungsgrad "Erstkontakte zu Familien mit Säuglingen - nur Hausbesuch" (im Vorjahresvergleich)</p> <p>Anzahl der terminierten Sprechstundeneinladungen "Erstkontakt" (im Vorjahresvergleich)</p> <p>Anzahl der realisierten Sprechstundenberatungen "Erstkontakt" (im Vorjahresvergleich)</p> <p>Anzahl der realisierten telefonischen Kontakte</p> <p>Anzahl der gebuchten Stellenanteile bei Produkt "78365 - Erstkontakt Säuglinge" (im Vorjahres- und Vorvorjahresvergleich)</p> <p>Anzahl der gebuchten Stellenanteile des "Kinder- und Jugendgesundheitsdienst [...]" auf fachfremden Produkten (im Vorjahres- und Vorvorjahresvergleich)</p>
<b>Maßnahmen</b>	[...]
<b>Umsetzungstermin/e</b>	-
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Gesundheitsamt (FF/Koordination), QPK, Jugendamt
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	26,9%
	<p>Im Berichtszeitraum sind 4.240 Kinder (davon 58 Zwillingspaare; Vorjahreszeitraum: 3.918) in Berlin-Mitte geboren. Seit März 2020 finden Hausbesuche - aufgrund der COVID-19-Pandemie - nur bei erkennbaren Risikofaktoren oder gemeldeter Kindeswohlgefährdung statt.</p> <p>Die Zahl der Erstkontakte betrug im Berichtszeitraum 1.110 (Vorjahreszeitraum (2020): 850; Vorvorjahreszeitraum (2019): 3.149). 4.182 Familien erhielten anlässlich der Geburt einen Glückwunschbrief mit Informations- und Beratungsangebot. Bei insgesamt 1.180 terminierten Hausbesuchen konnten 976 Familien persönlich erreicht werden (im Vorjahr: 870 Besuchen; 742 Familien persönlich erreicht). 134 Familien sprachen in der Dienststelle vor (Vorjahr: 108). 315 Familien wurden durch eine telefonische Erstberatung erreicht (Vorjahr: 310).</p> <p><u>zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u> Stellenanteile bei Produkt "78365 - Erstkontakt Säuglinge": 4,548 (Vorjahreszeitraum (2020): 6,348; Vorvorjahreszeitraum (2019): 7,646)</p> <p>Stellenanteile des "Kinder- und Jugendgesundheitsdienst [...]" auf fachfremden Produkten: 5,926 (Vorjahreszeitraum (2020): 15,017; Vorvorjahreszeitraum (2019): 0,000)</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	<p>Die Besuche laufen unter pandemischen Bedingungen nicht optimal, die Hygiene-Maßnahmen erschweren die Kommunikation, die Zustimmung für die Besuche ist aufgrund von Angst vor Ansteckung schwierig zu gewinnen.</p> <p>Die Beschäftigten des Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (KJGD) wurden soweit möglich wieder ausschließlich für die Aufgaben des KJGD eingesetzt (Personaleinsatz).</p>
<b>(Ressortübergreifende Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional))</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 11</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	JugFamGes
<b>Ziel</b>	Alle Kinder mit festgestelltem Sprachförderbedarf, die zum Schuljahr 2021/2022 oder zum Schuljahr 2022/2023 regelmäßig schulpflichtig werden, erhalten eine vorschulische Sprachförderung gemäß § 55 Schulgesetz (SchulG).
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Die vorschulische Sprachförderung wird im Allgemeinen durch einen regulären Platz in einer Kindertageseinrichtung realisiert.</p> <p>Die vorschulische Sprachförderung wird im Übrigen durch einen eingerichteten Platz in einer gesonderten Sprachfördergruppe gemäß § 55 Schulgesetz (SchulG) realisiert.</p> <p>Zur Sicherung eines bedarfsgerechten Angebots an vorschulischer Sprachförderung (Kapazität) werden in den Prognoseräumen Moabit, Gesundbrunnen und Wedding zusätzliche Sprachfördergruppen gemäß § 55 Schulgesetz (SchulG) eingerichtet.</p> <p>Die bezirklichen Geschäftsprozesse (Ablauforganisation - ab Sprachstandsfeststellung bis zum Beginn der vorschulischen Sprachförderung, inkl. der abteilungs- und verwaltungsübergreifenden Schnittstellen) sind beschrieben und hinsichtlich möglicher Optimierungspotentiale untersucht.</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	[...]
<b>Indikator</b>	Versorgungsgrad "Sprachförderung" (Anteil der Kinder mit festgestelltem Sprachförderbedarf, die eine vorschulische Sprachförderung erhalten an allen Kinder mit festgestelltem Sprachförderbedarf) - nach Schuljahr/en der regelmäßigen Schulpflicht
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	<p>Anzahl der Kinder mit festgestelltem Sprachförderbedarf - nach Schuljahr/en der regelmäßigen Schulpflicht</p> <p>darunter (nach Schuljahr/en der regelmäßigen Schulpflicht):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl der Kinder, die eine Sprachförderung in einer Kindertageseinrichtung erhalten</li> <li>- Anzahl der Kinder, die eine Sprachförderung in einer Sprachfördergruppe erhalten</li> <li>- Anzahl der Kinder, die keine vorschulische Sprachförderung erhalten</li> </ul> <p>Anzahl verfügbarer Plätze zur vorschulischen Sprachförderung in gesonderten Sprachfördergruppen (Kapazität)</p> <p>Anzahl freier Plätze zur vorschulischen Sprachförderung in gesonderten Sprachfördergruppen (Belegung/Auslastung)</p>
<b>Maßnahmen</b>	[...]
<b>Umsetzungstermin/e</b>	30.04.2021 (Standorte); 30.06.2021 (Beschreibung der Geschäftsprozesse); 31.08.2021 (Optimierungsvorschläge); 30.09.2021 (Plätze in gesonderten Sprachfördergruppen); 30.09.2021 (BA-Vorlage)
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Jugendamt, Schul- und Sportamt, Sprachförderzentrum, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	83,8% (21 von 130 Kindern erhalten keine vorschulische Sprachförderung)
	<p><u>zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl verfügbarer Plätze (Kapazität): 80 (5 Standorte, davon 4 in Schulstandorten).</li> <li>- Anzahl freier Plätze: 10 (Belegung/Auslastung: 87,5%)</li> </ul> <p><u>Maßnahme/n:</u></p> <p>Das Schul- und Sportamt hat durch einen veränderten Personaleinsatz zum Jahresende 2021 zu einer verbesserten Versorgung und höheren Auslastung der Sprachfördergruppen beigetragen. Ab Januar 2022 konnte eine Stelle regulär besetzt werden.</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	<p>Es gibt einzelne Eltern, die aus unterschiedlichen Gründen die verpflichtende Sprachförderung für ihr Kind nicht wahrnehmen. Es besteht Bedarf begleitender Sozialarbeit.</p> <p>Für Kinder mit anerkanntem oder vermutetem Integrationsstatus fehlen ausreichende Platzangebote in Kindertagesstätten, so dass die Suche nach einem dem Einzelfall angemessenen Kitaplatz nicht immer erfolgreich ist.</p>
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	Um eine wohnortnahe Versorgung zu gewährleisten, ist im Prognoseraum Wedding mindestens ein weiterer Standort für eine Sprachfördergruppe notwendig. Es ist beabsichtigt, zusätzlich 12 Plätzen am Standort der Vineta-Grundschule einzurichten.



**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis















**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>AZ-P 12</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	SozBüD
<b>Ziel</b>	In allen Sozialräumen des Bezirks Mitte wird Menschen mit Behinderungen oder drohender Behinderung eine möglichst volle und wirksame Teilhabe in allen Lebensbereichen ermöglicht und ihre Selbstbestimmung gestärkt.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Die Umstellung der Fallzuständigkeit nach sozialraumorientierten Kriterien ist abgeschlossen.  Die Kooperationsbeziehungen zum Gesundheitsamt sind vereinbart.  Die Kooperationsbeziehungen zum Jugendamt sind angestoßen.
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Erfüllungsgrad der Maßnahmen zum Umsetzungstermin
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	-
<b>Maßnahmen</b>	Projektzielvereinbarung zur Entwicklung eines Organisationsprozesse in der Eingliederungshilfe mit der SenIAS/SenFin umsetzen
<b>Umsetzungstermin/e</b>	31.12.2021
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Amt für Soziales (FF/Koordination), Jugendamt, Gesundheitsamt
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	< 25,0% (Schätzung)
	<p>Die Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt wurde wieder intensiviert. Priorität hatte und hat die Sicherstellung der Zahlungen auf der Grundlage verschiedener Verfahrensvereinfachungen. Die starken Verluste in der Eingliederungshilfe werden weiterhin zusammen mit der SenFin untersucht. Mutmaßlich handelt es sich überwiegend um Folgen der Systemumstellung Anfang 2020. Im Amt wurde ein Teilhabefachdienst (TFHD) aufgebaut, dessen Kern der Fachbereich 4 ist. Der THFD umfasst darüber hinaus Teile der FB 2, 3 und 5. Zukünftig werden auch Leistungen des FB 1 stärker integriert. Die Trennung der Leistungen nach dem SGB IX und dem SGB XII wurde erfolgreich abgeschlossen. Ebenso der Aufbau einer Rechnungsprüfung für die Eingliederungshilfe. Die Zusammenarbeit der Leistungsbereiche wurde erweitert und fachlich vertieft. Der THFD beteiligt sich nach wie vor an Projekten zur Erprobung neuer Prozesse und Instrumente. Das Amt für Soziales und das Jugendamt arbeiten an der Errichtung des Bezirksteilhabebeirats. Die Mitglieder des Widerspruchsbeirats sind inklusive der vorgegebenen Erweiterung um fünf Vertretungen der Interessenvertretungen der Menschen mit Behinderung über das BA der BVV zur Wahl vorgeschlagen worden. Mit dem Jugendamt wird nach wie vor am Konzept eines (virtuellen) Hauses der Teilhabe mit gemeinsamen Beratungsstellen in den Sozialräumen festgehalten. Nach einem mit gutem Ergebnis abgeschlossenen Interessenbekundungsverfahren können zwei Stellen besetzt und damit die Gruppenstruktur im FB 4 im Sinne der Sozialraumorientierung teiloptimiert werden.</p> <p><u>Maßnahmen:</u> Mehrere Teilprojekte zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wurden pandemiebedingt ausgesetzt.</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende)</b>	-
<b>Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**  
Anlage zur BA-Vorlage Nr. 57/VI

**Ziele der Verwaltungs-/Binnenperspektive**

<b>Geschäftsbereich</b>	<b>Nr.</b>	<b>Ziel</b>	<b>Ergebnis</b>
JugFamGes	VB-P_1	Die Differenz zwischen Transferbudget und Transferausgaben der Hilfen zur Erziehung (Leistungen nach den §§ 27 bis 42 SGB VIII), die Eingliederungshilfe nach SGB VIII und SGB IX, die Leistungen für junge Volljährige und die Inobhutnahme wird schrittweise abgebaut.	
SozBüD	VB-P_2	Die Differenz zwischen Transferbudget und Transferausgaben der Hilfe in besonderen Lebenslagen (HbL (ohne Krankenhilfe und ohne Asyl)) wird schrittweise abgebaut.	
BzBm	VB-P_3	Die Gesundheitsquote über alle Bereiche wird verbessert.	
BzBm	VB-P_4	Die Neu- und Nachbesetzung von bezirklichen Stellen/Beschäftigungspositionen wird zügig und bedarfsgerecht gesichert.	
BzBm	VB-P_5	Alle Beschäftigten mit festgestellter Wechselnotwendigkeit (gemäß Regelung Verfahren bei Erfordernis eines Arbeitsplatzwechsels (VR Wechselnotwendigkeiten)) werden in Tätigkeiten mit geeignetem Arbeitsplatz vermittelt bzw. eingewiesen.	
SchuSpoBiKu	VB-P_6	Die - für die bezirkliche Schulträgerschaft - vorgesehenen Finanzhilfen ("DigitalPakt Schule 2019 bis 2024") werden durch das Bezirksamt innerhalb des Förderzeitraums genutzt.	
StadtFM	VB-P_7	Die SE FM wird die im Bereich der Bauvorbereitung und Baudurchführung zur Verfügung stehende Projektbearbeitungskapazität erhöhen, indem die zur Verfügung stehenden Stellen/Beschäftigtenpositionen besetzt werden.	
BzBm	VB-P_8	Ämterübergreifende Zusammenarbeit im Rahmen des sozialräumlich orientierten Verwaltungshandeln (SRO) wird gefördert.	
BzBm	VB-P_9	Die Kompetenzen aller Mitarbeiter/innen werden durch interne Personalentwicklung gestärkt.	
BzBm	VB-P_10	Die bezirklichen Aktivitäten zur Nachwuchsgewinnung und -bindung werden, unter Berücksichtigung der Ausbildungs-/Arbeitsmarktlage und -entwicklung, vorausschauend intensiviert, um die Deckung von (zukünftigen) Personalbedarfen zu erleichtern.	
BzBm	VB-P_11	KLR- (Test-) Budgetierungsergebnis 2023 für die Summe der budgetierbaren Produkte (nur Verwaltungsprodukte) ist ausgeglichen/positiv.	
StadtFM	VB-P_12	Für die - zur Nutzung durch das Bezirksamt vorgesehene - Bruttogeschossfläche von 25.000 Quadratmetern im "Neubau Rathaus/Bürodienstgebäude" am Standort 'Haus der Statistik' liegt ein Raum- und Funktionsprogramm vor.	

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 1</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	JugFamGes
<b>Ziel</b>	Die Differenz zwischen Transferbudget und Transferausgaben der Hilfen zur Erziehung (Leistungen nach den §§ 27 bis 42 SGB VIII), die Eingliederungshilfe nach SGB VIII und SGB IX, die Leistungen für junge Volljährige und die Inobhutnahme wird schrittweise abgebaut.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	-
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Differenz aus Transferbudget (nach Basiskorrektur/-prognose) und Transferausgaben (alle Titel der Hauptgruppe 6 im Kapitel 4015 und 4042) in Euro
<b>Zielwert</b>	>= 0,0 Mio
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	-
<b>Maßnahmen</b>	- Umsetzen des mit der Senatsverwaltung für Finanzen vereinbarten Steuerungskonzeptes (Kinderschutz)  - Mitwirken im Projekt der SenBJF/SenFin (gemäß Nr. 4 des Eckpunktpapier "Berlin braucht starke Regionale Sozialpädagogische Dienst in den Jugendämter"), um personellen Voraussetzungen für eine effektive und effiziente (Fall-) Steuerung zu schaffen/zu verbessern
<b>Umsetzungstermin/e</b>	31.12.2021
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Jugendamt (FF), Amt für Soziales, Jobcenter, Gesundheitsamt, Stadtentwicklungsamt
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	Durch die Fortschreibung der Zuweisung haben sich die ursprünglichen Ansätze für 2021 von 73,94 Mio. € auf 76,72 Mio. € erhöht. Die IST-Ausgaben betragen 76,94 € und liegen damit 220 T€ über der Zuweisung.  Mit der Berichtspflicht zum 31.08.2021 wurde eine Ausgabe von 76,6 Mio. € prognostiziert. Diese Prognose wurde im IST um 300 T€ überschritten. Während die Ausgaben der HzE und Inobhutnahme unter den zugewiesenen Mitteln aus der Fortschreibung liegen, überschritten die Ausgaben für die Eingliederungshilfe (EGH) nach dem SGB VIII die Ansätze um 1,478 Mio. € und nach dem SGB IX um 1,427 Mio. €. In der Summe wird eine negative Basiskorrektur von ca. 1 Mio. € erwartet.
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Da die Anzahl und die Kosten der Fälle nach dem SGB IX äußerst schwer bis gar nicht zu steuern sind und durch die durch das Gesetz eröffneten Möglichkeiten (z. B. Arbeitgebermodell mit persönlichem Budget), sind die Ausgaben im Bereich der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX deutlich gestiegen von 5,68 Mio. € in 2020 um 653 T€ auf 6,336 Mio. € in 2021. Aber auch die Ausgaben für die Leistungen der EGH nach dem SGB VIII haben sich deutlich erhöht von 13,733 Mio. € in 2020 um 1,546 Mio. € auf 15,279 Mio. € in 2021.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 2</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	SozBüD
<b>Ziel</b>	Die Differenz zwischen Transferbudget und Transferausgaben der Hilfe in besonderen Lebenslagen (HbL (ohne Krankenhilfe und ohne Asyl)) wird schrittweise abgebaut.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Die Differenz zwischen Transferbudget und Transferausgaben der Leistungen für Menschen mit Behinderung (Eingliederungshilfe; Kapitel 3915) wird schrittweise abgebaut.
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Differenz aus Transferbudget (nach Basiskorrektur/-prognose) und Transferausgaben (HbL ohne KraHi und ohne Asyl) in Euro
<b>Zielwert</b>	>/= 0,0 Mio
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	Differenz aus Transferbudget (nach Basiskorrektur/-prognose) und Transferausgaben der Leistungen für Menschen mit Behinderung (Eingliederungshilfe; Kapitel 3915) in Euro
<b>Maßnahmen</b>	- Fortführen/Verstetigen vereinbarter/bewährter Maßnahmen der Zielvereinbarungen mit zuständigen Senatsverwaltungen - Abschließen neuer Zielvereinbarungen mit zuständigen Senatsverwaltungen
<b>Umsetzungstermin/e</b>	31.12.2021
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Amt für Soziales (FF), Gesundheitsamt, Jobcenter, Jugendamt
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	-3.225.084 Euro  <u>nachrichtlich:</u> Transferbudget (Zuweisung): 117.092.925 Euro Basiskorrekturprognose (für 2021 per 31.12.2021): -8.362.544 Euro Transferbudget unter Berücksichtigung der Basiskorrekturprognose: 108.730.380 Euro Transferausgaben: 111.955.465 Euro  <u>zusätzliche Beobachtungsgröße:</u> -3.157.657 Euro
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Das voraussichtliche Defizit wird durch die Transferausgaben der Leistungen für Menschen mit Behinderung (Eingliederungshilfe; SGB IX) verursacht.  Im SGB IX hat die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales immer noch nicht abschließend für alle Leistungen Entgeltvereinbarungen abgeschlossen. Dadurch werden in den Bezirken für vergleichbare Leistungen (weiterhin) unterschiedliche Entgelte gezahlt. Eine Neubildung der Transferkostenprodukte ist deshalb immer noch nicht möglich. Die Bezirke mussten bereits für das Jahr 2020 zwangsweise die bisherige Produktstruktur in das neue Kapitel 3915 übertragen. Die aktuelle Zuordnung der Leistungen zu den Produkten macht eine Vergleichbarkeit mit den Produkten des Jahres 2019 unmöglich. Eine bezirkliche Steuerbarkeit der Transferausgaben (Eingliederungshilfe) ist somit kaum gegeben. Darüber hinaus wirkt sich die schwierige personelle Situation des Teilhabefachdienstes ungünstig aus.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 3</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	BzBm
<b>Ziel</b>	Die Gesundheitsquote über alle Bereiche wird verbessert.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Die Anzahl der angenommenen Gesprächsangebote des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) wird um 10,0% - gegenüber dem Vorjahr - erhöht.
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Gesundheitsquote je Organisationseinheit (Jahresdurchschnitt)
<b>Zielwert</b>	> 88,7% (ohne Wirtschaftsplan) <sup>1</sup> <sup>1</sup> Basis ist (unverändert) die Gesundheitsquote der Beschäftigten im Kalenderjahr 2016
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	- Kalendertage mit Erkrankung pro Beschäftigte (je Organisationseinheit) - Altersdurchschnitt der Beschäftigten (je Organisationseinheit) - Anzahl der angebotenen BEM-Gespräche (je Organisationseinheit) - Quote der angenommenen BEM-Gesprächsangebote (in % je Organisationseinheit) - im Vorjahresvergleich
<b>Maßnahmen</b>	- Evaluation der in 2020 durchgeführten Maßnahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement abschließen - Mitarbeiterbefragung durchführen - Erstellen eines Konzepts für das Langzeitkrankenmanagement
<b>Umsetzungstermin/e</b>	30.04.2021 (Evaluation BGM 2020) 30.06.2021 (Konzept Langzeitkrankenmanagement) 31.08.2021 (Mitarbeiterbefragung durchführen)
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	SE PersFin (FF/Koordination), alle Organisationseinheiten
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	89,0%
	<u>Zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u> - Kalendertage mit Erkrankung pro Beschäftigte (je Organisationseinheit; siehe Anlage 1) - Anzahl der angebotenen BEM-Gespräche: 493 (je Organisationseinheit; siehe Anlage 2) - Quote der angenommenen BEM-Gesprächsangebote: 24,3% (Vorjahr: 20,3%)  <u>Maßnahmen:</u> - Die Mitarbeitendenbefragung wurde durchgeführt. - Die Ergebnisse der Mitarbeitendenbefragung wurden vom Amt für Statistik aufgeliefert. - Das Konzept "Langzeitkrankenmanagement" ist noch nicht abschließend erstellt.
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Für 2021 geplante Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (Schulungen, Seminare, Workshops) konnten - aufgrund der andauernden Pandemielage - nicht oder nur in geringerem Umfang umgesetzt werden.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

Ziel: Die Gesundheitsquote über alle Bereiche wird um 10,0% verbessert.  
Kennzahl: Kalendertage mit Erkrankung pro Beschäftigten je Organisationseinheit (Jahresdurchschnitt)  
Berichtsperiode:

	Kalendertage mit Erkrankung (gJW)	Beschäftigte (gJDW)	Kalendertage mit Erkrankung pro Beschäftigte (gJDW)	Kalendertage mit Erkrankung pro Beschäftigte (Quartal aus gJDW)	Gesundheitsquote (gJD)
<b>Ämter und Serviceeinheiten</b>					
<b><i>Bezirksamt (ohne Wirtschaftsplan)</i></b>	<b>115.343</b>	<b>2.879,1</b>	<b>40,1</b>	<b>10,0</b>	<b>89,0</b>
<b>Amt für Bürgerdienste</b>	<b>7.738</b>	<b>194,1</b>	<b>39,9</b>	<b>10,0</b>	<b>89,1</b>
<b>Amt für Soziales</b>	<b>10.286</b>	<b>279,1</b>	<b>36,9</b>	<b>9,2</b>	<b>89,9</b>
<b>Amt für Weiterbildung und Kultur</b>	<b>6.490</b>	<b>203,2</b>	<b>31,9</b>	<b>8,0</b>	<b>91,2</b>
<b>Gesundheitsamt</b>	<b>10.682</b>	<b>256,5</b>	<b>41,6</b>	<b>10,4</b>	<b>88,6</b>
<b>Jugendamt</b>	<b>13.736</b>	<b>391,1</b>	<b>35,1</b>	<b>8,8</b>	<b>90,4</b>
<b>Ordnungsamt</b>	<b>6.991</b>	<b>148,3</b>	<b>47,1</b>	<b>11,8</b>	<b>87,1</b>
<b>Schul- und Sportamt</b>	<b>8.426</b>	<b>176,6</b>	<b>47,7</b>	<b>11,9</b>	<b>86,9</b>
<b>Serviceeinheit Facility Management</b>	<b>5.699</b>	<b>139,0</b>	<b>41,0</b>	<b>10,3</b>	<b>88,8</b>
<b>Serviceeinheit Personal und Finanzen</b>	<b>3.059</b>	<b>111,7</b>	<b>27,4</b>	<b>6,8</b>	<b>92,5</b>
<b>Stadtentwicklungsamt</b>	<b>5.577</b>	<b>159,7</b>	<b>34,9</b>	<b>8,7</b>	<b>90,4</b>
<b>Straßen- und Grünflächenamt</b>	<b>22.463</b>	<b>431,2</b>	<b>52,1</b>	<b>13,0</b>	<b>85,7</b>
<b>Umwelt- und Naturschutzamt</b>	<b>930</b>	<b>38,6</b>	<b>24,1</b>	<b>6,0</b>	<b>93,4</b>
<b>_sonstige Organisationseinheit</b>	<b>13.266</b>	<b>350,2</b>	<b>37,9</b>	<b>9,5</b>	<b>89,6</b>
<b><i>nachrichtlich Wirtschaftsplan</i></b>	<b>10.902</b>	<b>175,1</b>	<b>62,3</b>	<b>15,6</b>	<b>82,9</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>126.245</b>	<b>3.054,2</b>	<b>41,3</b>	<b>10,3</b>	<b>88,7</b>

Datenquelle: Quartalsberichte der Statistikstelle Personal (Senatsverwaltung für Finanzen)

Ziel: Die Gesundheitsquote über alle Bereiche wird um 10,0% verbessert.  
 Teilziel: Die Anzahl der angenommenen Gesprächsangebote des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) wird um 10,0% erhöht.  
 Berichtsperiode: 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

Ämter, SE, sonstige OE	Anzahl der angebotenen BEM-Gespräche				Anzahl der angenommenen BEM-Gesprächsangebote				Quote der angenommenen BEM-Gesprächsangebote			
	Jahresfortschrittswert (Jahresergebnis (Vorjahr))				Jahresfortschrittswert (Jahresergebnis (Vorjahr))				Jahresfortschrittswert (Jahresergebnis (Vorjahr))			
	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021	31.12.2020	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021	31.12.2020	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021	31.12.2020
Amt für Bürgerdienste	21	29	47	51	7	8	10	9	33,3%	27,6%	21,3%	17,6%
Amt für Soziales	5	10	59	20	5	7	31	9	100,0%	70,0%	52,5%	45,0%
Amt für Weiterbildung und Kultur <sup>1</sup>	27	[50]	44	2	6	[11]	10	0	22,2%	-	22,7%	0,0%
Gesundheitsamt	23	27	51	28	2	3	8	8	8,7%	11,1%	15,7%	28,6%
Jugendamt	6	15	46	23	2	8	13	11	33,3%	53,3%	28,3%	47,8%
Ordnungsamt <sup>2</sup>	2	90	140	109	1	10	21	8	50,0%	11,1%	15,0%	7,3%
Schul- und Sportamt <sup>3</sup>	2	2	2	34	1	1	1	5	50,0%	50,0%	50,0%	14,7%
SE Facility Management	5	11	23	35	0	1	5	5	0,0%	9,1%	21,7%	14,3%
SE Personal und Finanzen	5	8	14	17	0	0	0	6	0,0%	0,0%	0,0%	35,3%
Stadtentwicklungsamt	16	37	48	33	4	5	6	5	25,0%	13,5%	12,5%	15,2%
Straßen- und Grünflächenamt	4	10	16	9	7	12	15	6	175,0%	120,0%	93,8%	66,7%
Umwelt- und Naturschutzamt	1	1	3	6	0	0	0	3	0,0%	0,0%	0,0%	50,0%
Rechtsamt	0	0	0	0	0	0	0	0	-	-	-	-
Steuerungsdiens	0	0	0	2	0	0	0	0	-	-	-	0,0%
<b>Σ Bezirksamt</b>	<b>117</b>	<b>240</b>	<b>493</b>	<b>369</b>	<b>35</b>	<b>55</b>	<b>120</b>	<b>75</b>	<b>29,9%</b>	<b>22,9%</b>	<b>24,3%</b>	<b>20,3%</b>

<sup>1</sup> Die Daten zum Berichtsstichtag 31.08.2021 sind nicht plausibel und wurden daher rechnerisch nicht berücksichtigt.

<sup>2</sup> Für mehrere angebotene BEM-Gespräche ist die Frist zur Rückmeldung noch nicht abgelaufen. Die Anzahl der angenommenen BEM-Gesprächsangebote fällt daher geringer aus.

<sup>3</sup> Das Schul- und Sportamt hat für den Zeitraum 01.05.2021 bis 31.12.2021 keine Daten aufgeliefert.

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 4</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	BzBm
<b>Ziel</b>	Die Neu- und Nachbesetzung von bezirklichen Stellen/Beschäftigungspositionen wird zügig und bedarfsgerecht gesichert.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Die Dauer von Besetzungsverfahren beträgt höchstens drei Monate.</p> <p>Für alle planbaren Personalabgänge (z.B. altersbedingtes Ausscheiden) wird eine nahtlose Nachbesetzung (ohne Vakanz) realisiert.</p> <p>Die veranschlagten Personalmittel (Haushalt 2021) werden orientiert am bezirksindividuellen Referenzwert (bezirklicher Anteil am Personalplafond) eingesetzt.</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Durchschnittliche Dauer der Besetzungsverfahren <sup>1</sup> (je Organisationseinheit)
	<sup>1</sup> Zeitraum von der Veröffentlichung einer Stellenausschreibung bis zur Einstellungsentscheidung (entspricht landeseinheitlicher Kennzahldefinition; Rahmendienstvereinbarung Personalmanagement)
<b>Zielwert</b>	<= 3,0 Monate
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl der ausgeschiedenen Mitarbeiter (alle Personalabgänge in 2021)</li> <li>- Anzahl der neuen Mitarbeiter (alle Personalzugänge in 2021)</li> <li>- Durchschnittliche Dauer der Vakanz (Stelle/Beschäftigungsposition) bei planbaren Personalabgängen</li> <li>- Verhältnis Ausgabenprognose der Personalmittel (nur Titel gemäß avisierte Basiskorrektur (42201, 42801 und 42811)) zum Jahresende zum Referenzwert (bezirklicher Anteil an Personalplafond)</li> </ul>
<b>Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ämterübergreifende Willkommensmappe ("Serviceheft") für alle neuen Mitarbeiter/innen des Bezirksamtes anbieten</li> <li>- Möglichkeiten der Stellendoppelbesetzung werden genutzt.</li> </ul>
<b>Umsetzungstermin/e</b>	28.02.2021 (Willkommensmappe) 31.12.2021
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	SE PersFin (FF/Koordination), alle Organisationseinheiten, Beschäftigtenvertretungen
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	4,7 Monate (je Organisationseinheit: siehe Anlage)
	<p><u>Beobachtungsgröße/n:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl der ausgeschiedenen Mitarbeiter (alle Personalabgänge in 2021); 368</li> <li>- Anzahl der neuen/weiterbeschäftigten Mitarbeiter (alle Personalzugänge in 2021): 400</li> <li>- Verhältnis Ausgaben der Personalmittel (nur Titel gemäß avisierte Basiskorrektur (42201, 42801 und 42811)) zum Jahresende zum Referenzwert (bezirklicher Anteil an Personalplafond): <u>103,0%</u> (Ausgaben zum Jahresende: 138.892.405 EUR; Ansätze 2021: 138.659.100 EUR; Richtwert 2021 (SenFin, Stand 17.07.2020): 132.304.153 EUR; Referenzwert 2021 (SenFin, Stand 17.07.2020): 134.799.933 EUR)</li> </ul> <p>Angaben zur durchschnittlichen Vakanzdauer konnten nicht ermittelt werden.</p> <p><u>nachrichtlich:</u> Es konnten 26 Stellendoppelbesetzungen realisiert werden. 6 Stellendoppelbesetzungen wurden verschoben. 28 geplante Stellendoppelbesetzungen konnten nicht umgesetzt werden. Für 2022 ist die Planung abgeschlossen und eine Mittelbeantragung erfolgt. Stellendoppelbesetzungen sind trotz vorläufiger Haushaltswirtschaft grundsätzlich möglich.</p> <p><u>Maßnahmen:</u> Der Personalservice überreicht die Willkommensmappe bei Vertragsunterzeichnung.</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende)</b>	-
<b>Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-



Ziel: Die Neu- und Nachbesetzung von bezirklichen Stellen/Beschäftigungspositionen wird zügig und bedarfsgerecht gesichert.  
 Teilziel: Die Dauer von Besetzungsverfahren beträgt höchstens drei Monate.  
 Berichtsperiode: 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

Ämter, SE, sonstige OE	Durchschnittliche Dauer der Besetzungsverfahren (in Tagen)			Durchschnittliche Dauer der Besetzungsverfahren (in Monate)			Abweichung vom Zielwert (<=/= 3,0 Monate)		
	Jahresfortschrittswert			Jahresfortschrittswert			Jahresfortschrittswert		
	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021
Amt für Bürgerdienste	118,8	102,0	104,0	3,9	3,4	3,4	-30,2%	-11,8%	-14,0%
Amt für Soziales	169,0	140,0	139,0	5,6	4,6	4,6	-85,2%	-53,4%	-52,3%
<i>Jobcenter</i>	204,0	309,5	239,0	6,7	10,2	7,9	-123,6%	-239,2%	-161,9%
Amt für Weiterbildung und Kultur	155,7	201,3	233,0	5,1	6,6	7,7	-70,6%	-120,6%	-155,3%
Gesundheitsamt	99,0	108,0	124,0	3,3	3,6	4,1	-8,5%	-18,4%	-35,9%
Jugendamt	146,1	129,3	131,0	4,8	4,3	4,3	-60,1%	-41,7%	-43,6%
Ordnungsamt	175,5	125,3	117,0	5,8	4,1	3,8	-92,3%	-37,3%	-28,2%
Schul- und Sportamt	154,2	142,6	175,0	5,1	4,7	5,8	-69,0%	-56,3%	-91,8%
SE Facility Management	230,6	238,3	196,0	7,6	7,8	6,4	-152,7%	-161,2%	-114,8%
SE Personal und Finanzen	112,7	159,8	157,0	3,7	5,3	5,2	-23,5%	-75,1%	-72,1%
Stadtentwicklungsamt	190,7	128,4	125,0	6,3	4,2	4,1	-109,0%	-40,7%	-37,0%
Straßen- und Grünflächenamt	145,0	177,3	167,0	4,8	5,8	5,5	-58,9%	-94,3%	-83,0%
Umwelt- und Naturschutzamt	121,0	90,0	99,0	4,0	3,0	3,3	-32,6%	1,4%	-8,5%
<i>GB BzBm/OrdPersFin</i>	111,0	140,5	144,0	3,6	4,6	4,7	-21,6%	-54,0%	-57,8%
<i>Beschäftigtenvertretungen</i>	-	597,0	597,0	-	19,6	19,6	-	-554,2%	-554,2%
<i>Rechtsamt</i>	-	87,0	87,0	-	2,9	2,9	-	4,7%	4,7%
<i>Steuerungsdiens</i> t	104,0	104,0	101,0	3,4	3,4	3,3	-14,0%	-14,0%	-10,7%
<i>GB StadtSozGes</i>	-	101,0	101,0	-	3,3	3,3	-	-10,7%	-10,7%
<i>OE SPK</i>	-	277,0	277,0	-	9,1	9,1	-	-203,6%	-203,6%
<i>GB SchuSpoFM</i>	120,0	120,0	120,0	3,9	3,9	3,9	-31,5%	-31,5%	-31,5%
<i>Rechtsamt</i>	120,0	120,0	120,0	3,9	3,9	3,9	-31,5%	-31,5%	-31,5%
<i>Steuerungsdiens</i> t	104,0	104,0	104,0	3,4	3,4	3,4	-14,0%	-14,0%	-14,0%
<i>GB SchuSpoFM</i>	120,0	120,0	120,0	3,9	3,9	3,9	-31,5%	-31,5%	-31,5%
<b>Σ Bezirksamt</b>	<b>157,7</b>	<b>148,7</b>	<b>143,0</b>	<b>5,2</b>	<b>4,9</b>	<b>4,7</b>	<b>-72,8%</b>	<b>-63,0%</b>	<b>-56,7%</b>

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 5</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	BzBm
<b>Ziel</b>	Alle Beschäftigten mit festgestellter Wechselnotwendigkeit (gemäß Regelung Verfahren bei Erfordernis eines Arbeitsplatzwechsels (VR Wechselnotwendigkeiten)) werden in Tätigkeiten mit geeignetem Arbeitsplatz vermittelt bzw. eingewiesen.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Die Anzahl an Beschäftigten mit festgestellter Wechselnotwendigkeit wird reduziert.  Für alle Beschäftigten mit festgestellter Wechselnotwendigkeit ist - vor umgesetzter Stellenvermittlung/-einweisung - ein Einsatz (z.B. zur Eignungserprobung) sichergestellt.
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Vermittlungsquote (Verhältnis erfolgreich umgesetzter Stellenvermittlungen/-einweisungen zur Anzahl der Beschäftigten mit festgestellter Wechselnotwendigkeit)
<b>Zielwert</b>	50,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	- Anzahl der erfolgreich umgesetzten Stellenvermittlungen/-einweisungen (nach Zielorganisationseinheit)  - Anzahl der Beschäftigten mit festgestellter Wechselnotwendigkeit (Beschäftigte im Bestand; nach Herkunftsorganisationseinheit)  - Anzahl der Beschäftigten, für die eine Wechselnotwendigkeit festgestellt wurde (Zugang von Beschäftigten; nach Herkunftsorganisationseinheit)  - Verhältnis Anzahl der Monate in Eignungserprobung an Anzahl der Monaten im Bestand (Jahresfortschritt; über alle Beschäftigten mit festgestellter Wechselnotwendigkeit im Bestand)
<b>Maßnahmen</b>	Die Regelung "Verfahren bei Erfordernis eines Arbeitsplatzwechsels" (Verfahrensregelung Wechselnotwendigkeiten) wird umgesetzt.
<b>Umsetzungstermin/e</b>	31.12.2021
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	SE PersFin (FF), alle Organisationseinheiten, Beschäftigtenvertretungen
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	0,0%  - Anzahl der erfolgreich umgesetzten Stellenvermittlungen/-einweisungen (bis Stichtag): 0 - Bestand an Beschäftigten mit Wechselnotwendigkeit (01.01.2021): 20 - Zugang an Beschäftigten mit Wechselnotwendigkeit (bis Stichtag): 4 - Abgang von Beschäftigten (z.B. Ruhestand/Rente) (bis Stichtag): 2 - Bestand an Beschäftigten mit Wechselnotwendigkeit (Stichtag): 22  <u>nachrichtlich:</u> - Tätigkeitsvermittlung (ohne Einweisung in eine neue Stelle): 4
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Die Verfügbarkeit von alternativen Einsatzstellen (insbesondere zur Eignungserprobung) war pandemiebedingt sehr stark eingeschränkt. Es bestanden teilweise weitere Einschränkungen der Vermittelbarkeit bzw. Einsetzbarkeit durch die Zugehörigkeit der Beschäftigten zur Risikogruppe.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis

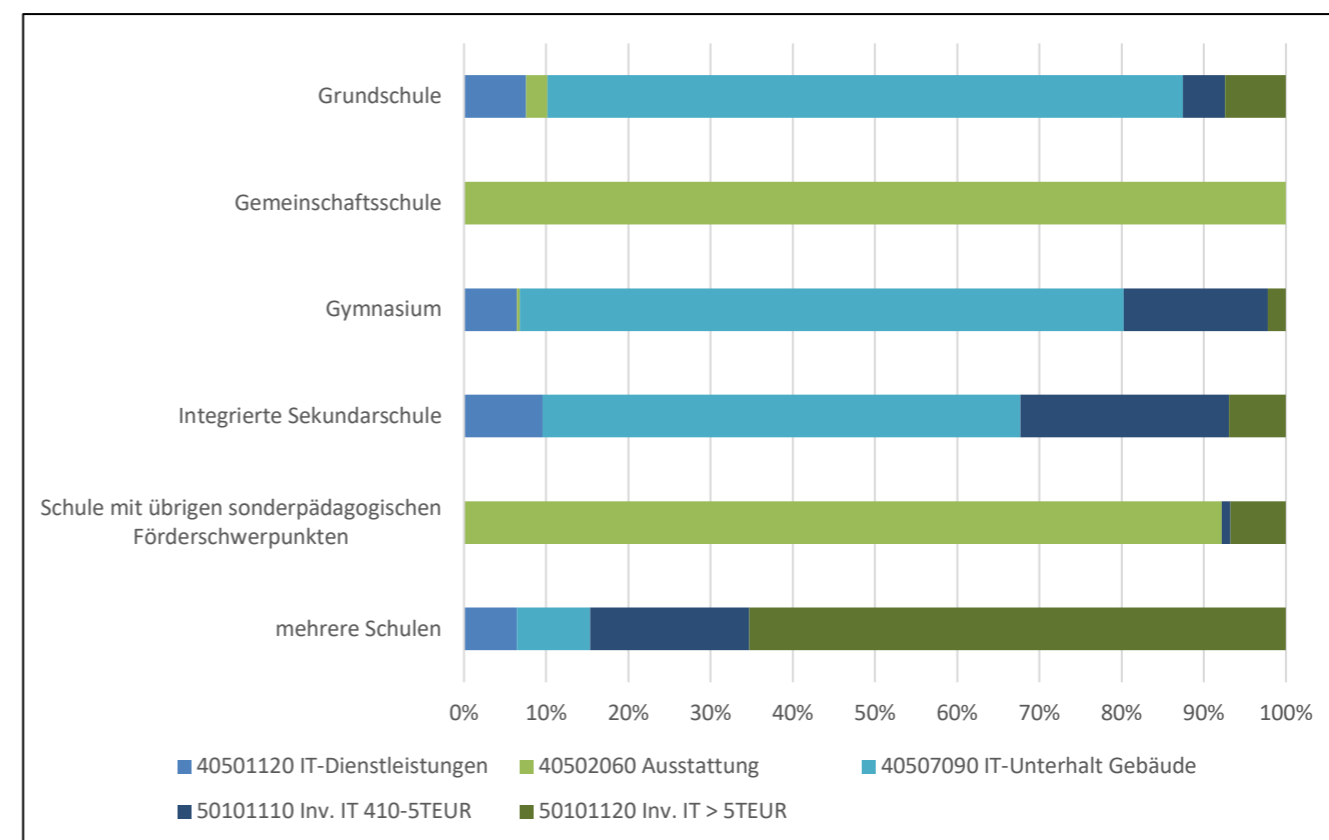
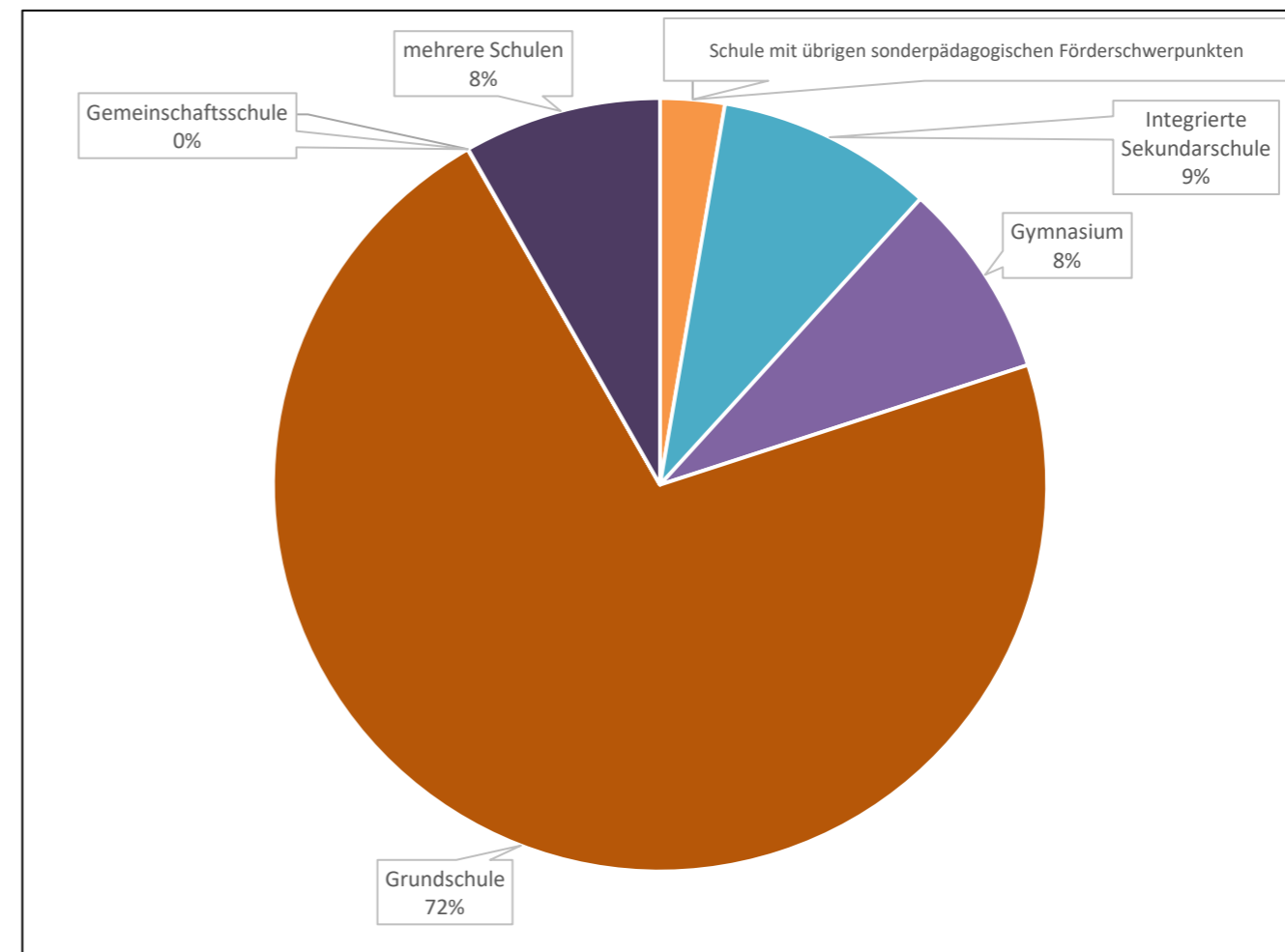


**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 6</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	SchuSpoBiKu
<b>Ziel</b>	Die - für die bezirkliche Schulträgerschaft - vorgesehenen Finanzhilfen ("DigitalPakt Schule 2019 bis 2024") werden durch das Bezirksamt innerhalb des Förderzeitraums genutzt.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Mindestens 50,0% <sup>1</sup> der - für das Bezirksamt Mitte von Berlin - vorgesehenen Finanzmittel sind bis zum 30. April 2021 gebunden.  <sup>1</sup> Zielwert gemäß Nr. 7.4.1 der Förderrichtlinie "Maßnahmen im Land Berlin zur Umsetzung DigitalPakt Schule 2019 bis 2024" vom 30. Oktober 2019.
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Erfüllungsgrad der Maßnahmen zum Umsetzungstermin
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	Festlegung von Mitteln aus dem Sondervermögen "Digitale Infrastruktur" (Verhältnis festgelegter Mittel zu vorgesehenen Mitteln)  Abfluss von Mitteln aus dem Sondervermögen "Digitale Infrastruktur" (Verhältnis verausgabte Mittel zu vorgesehenen Mitteln)  nachrichtlich: - Anzahl der Schulen für die Mittel festgelegt und/oder verausgabt wurden
<b>Maßnahmen</b>	- Monitoring für zusätzliche Beobachtungsgröße - unter Berücksichtigung senatsseitiger Formate (Auflagenbeschlüsse des Abgeordnetenhauses zum Doppelhaushalt 2020/2021) - aufsetzen - Mitwirkung an Abstimmungsformaten mit der Senatsverwaltung sicherstellen
<b>Umsetzungstermin/e</b>	30.04.2021 (Monitoring) 31.12.2021 (Abstimmungsformate)
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	Schul- und Sportamt (FF), SE Facility Management, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	100,0%
	<u>zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u> 10.365.193,55 Euro (>75,0% der - für Mitte - vorgesehenen Mittel) sind vom Senat bewilligt. Das Teilziel (mindestens 50,0% zum Stichtag) konnte erreicht werden.  3.189.281,99 Euro wurden im Berichtszeitraum verausgabt. Die Mittel wurden hauptsächlich zum Netzwerkausbau und für die notwendigen Serverbestellungen aufgewandt.  <u>nachrichtlich:</u> - Anzahl der Schulen für die Mittel festgelegt und/oder verausgabt wurden: 53 (Festlegungen), 46 (Ausgaben; Details siehe Anlage)  <u>Maßnahme/n:</u> Die regelmäßige Teilnahme an den Abstimmungsformaten mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ist sichergestellt.
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende)</b>	-
<b>Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

Ziel: Die - für die bezirkliche Schulträgerschaft - vorgesehenen Finanzhilfen ("DigitalPakt Schule 2019 bis 2024") werden durch das Bezirksamt innerhalb des Förderzeitraums genutzt.

	<b>Betrag</b>
<b>81208 DigitalPakt Schule Bezirk</b>	<b>3.189.282</b>
<b>Grundschule</b>	<b>2.287.754</b>
01G01 Grundschule am Arkonaplatz	4.964
01G02 Papageno-Grundschule	10.037
01G05 Grundschule Neues Tor	160.443
01G07 GutsMuths-Grundschule	110.525
01G08 Grundschule am Brandenburger Tor	186.681
01G10 City-Grundschule	108.931
01G11 Kurt-Tucholsky-Grundschule	10.037
01G15 Anne-Frank-Grundschule	177.027
01G16 Moabiter Grundschule	191.756
01G18 Carl-Bolle-Grundschule	181.400
01G19 Hansa-Grundschule	156.520
01G24 Gottfried-Röhl-Grundschule	10.037
01G25 Rudolf-Wissell-Grundschule	3.232
01G27 Gesundbrunnen-Grundschule	17.174
01G29 Wilhelm-Hauff-Grundschule	207.630
01G31 Wedding-Grundschule	10.148
01G32 Carl-Kraemer-Grundschule	6.701
01G35 Humboldthain-Grundschule	152.220
01G36 Andersen-Grundschule	166.443
01G37 Heinrich-Seidel-Grundschule	14.879
01G38 Gustav-Falke-Grundschule	765
01G39 Vineta-Grundschule	142.336
01G40 Möwensee-Grundschule	180.591
01G41 Erika-Mann-Grundschule	10.037
01G43 Albert-Gutzmann-Schule (Grundschule)	23.756
01G44 Allegro-Grundschule	6.701
01G45 Leo-Lionni-Grundschule	3.336
01G46 Grundschule am Koppenplatz	30.111
01G47 Miriam-Makeba-Grundschule	3.336
<b>Integrierte Sekundarschule</b>	<b>288.919</b>
01K01 Willy-Brandt-Schule	51.101
01K02 Ernst-Schering-Schule	10.037
01K03 Ernst-Reuter-Schule	16.528
01K06 Herbert-Hoover-Schule (Integrierte Sekundarschule)	159.182
01K07 Hemingway-Schule	45.288
01K08 Schule am Schillerpark (Integrierte Sekundarschule)	3.336
01K09 Hedwig-Dohm-Schule (Integrierte Sekundarschule)	3.447
<b>Gymnasium</b>	<b>262.720</b>
01Y02 John-Lennon-Gymnasium	212.383
01Y11 Max-Planck-Gymnasium	50.336
<b>Schule mit übrigen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten</b>	<b>85.771</b>
01S01 Schule am Zille-Park	85.771
<b>Gemeinschaftsschule</b>	<b>656</b>
01K10 Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule	656
<b>mehrere Schulen</b>	<b>263.462</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>3.189.282</b>



**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 7</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	StadtFM
<b>Ziel</b>	Die SE FM wird die im Bereich der Bauvorbereitung und Baudurchführung zur Verfügung stehende Projektbearbeitungskapazität erhöhen, indem die zur Verfügung stehenden Stellen/Beschäftigtenpositionen besetzt werden.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Die Personalfluktuatation - und damit der Einarbeitungsbedarf - wird schrittweise durch unterschiedliche Maßnahmen der Personalbindung reduziert.</p> <p>Die Führungskompetenzen aller Führungskräfte werden schrittweise durch Qualifizierungs- und Entwicklungsmaßnahmen aufgebaut und gestärkt.</p> <p>Die Bearbeitungskapazitäten werden - in Einzelfällen - übergangsweise durch den Einsatz einer externen Projektsteuerung verstärkt.</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Vakanzquote (Verhältnis vakanter Stellen/Beschäftigtenpositionen zu allen Stellen/Beschäftigtenpositionen (jeweils) im Bereich der Bauvorbereitung und Baudurchführung)
<b>Zielwert</b>	< 5,0 %
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchschnittliche Beschäftigungsdauer (Bezirksamt Mitte) in Jahren (im Vorjahresvergleich)</li> <li>- Anzahl der Führungskräfte, die an Qualifizierungs- und Entwicklungsmaßnahmen abgeschlossen haben (im Vorjahresvergleich)</li> </ul>
<b>Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- externe Projektsteuerung für geeignete Einzelfälle einsetzen</li> <li>- Kooperation mit Beuth-Hochschule intensivieren</li> <li>- Nutzung der Career Service Seiten der (Fach-) Hochschulen und Technikerschulen um Stellenausschreibungen zu platzieren</li> </ul> <p>Aktivitäten zur Gegensteuerung (aufgrund der Berichterstattung zum Stichtag 31.08.2021):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Bezirksamt beabsichtigt die Bearbeitungskapazitäten des ZBB ab 2022 um drei Stellen zu erweitern (BA-Vorlage 1678/V, Beschluss vom 14.09.2021).</li> <li>- Kurzfristig werden die Kapazitäten der Gemeinsamen Geschäftsstelle (der Bezirke) Schulbauoffensive (BSO) im Bereich der Personalgewinnung genutzt.</li> </ul>
<b>Umsetzungstermin/e</b>	31.12.2021
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	SE FM (FF), SE PersFin
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	29,2%
	<p><u>nachrichtlich:</u> 31.08.2021: 28,6%, 30.04.2021: 30,6%; 31.12.2020: 18,4%; 31.12.2019: 18,0%</p> <p>Es trat eine unvorhergesehene, starke Personalfluktuatation im bauenden Bereich und im Internen Dienst ein. Die Personalabgänge konnte nicht durch Personalzugänge kompensiert werden. Der Fachkräftemangel dauert unverändert an. Stellenbesetzungsverfahren mussten (mehrfach) wiederholt werden bzw. konnten nicht/nur verzögert abgeschlossen werden.</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	<p>-</p> <p>Das Bezirksamt beabsichtigt die Bearbeitungskapazitäten des ZBB ab 2022 um drei Stellen zu erweitern (BA-Vorlage 1678/V, Beschluss vom 14.09.2021). Kurzfristig werden die Kapazitäten der Gemeinsamen Geschäftsstelle (der Bezirke) Schulbauoffensive (BSO) im Bereich der Personalgewinnung genutzt.</p> <p>Als mittelfristige Strategie soll die bezirkeigene Ausbildung (z.B. duale Studierende) und die Kooperation mit weiteren Ausbildungspartnern gestärkt und intensiviert werden.</p>

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 8</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	BzBm
<b>Ziel</b>	Ämterübergreifende Zusammenarbeit im Rahmen des sozialräumlich orientierten Verwaltungshandeln (SRO) wird gefördert.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	Alle unter Federführung der OE SPK erstellte Bezirksamtsvorlagen sind in der AG Infrastruktur/SRO mit allen Organisationseinheiten abschließend abgestimmt. Dissensfälle sind in den jeweiligen Bezirksamtsvorlagen dokumentiert.
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Teilnehmerquote in % je Organisationseinheit (Verhältnis aus Anzahl der Sitzungen mit Teilnahme zu Anzahl der Sitzungen mit Einladung)
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	-
<b>Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sitzungen des Koordinations-/Moderationsgremium (AG Infrastruktur/SRO) monatlich durchführen</li> <li>- Organisationseinheiten themenabhängig einladen</li> <li>- Teilnahme der themenabhängig eingeladenenen Organisationseinheiten an der jeweilige Sitzung sicherstellen</li> </ul>
<b>Umsetzungstermin/e</b>	31.12.2021
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	OE SPK (FF/Koordination), alle Organisationseinheiten
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	< 100,0% (siehe Anlage)
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende)</b>	Eine fehlende Teilnahme der Organisationseinheiten kann die Zielerreichung gefährden.
<b>Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

**Anlage zum Ziel VB-P\_8**

Ämterübergreifende Zusammenarbeit im Rahmen des sozialräumlich orientierten Verwaltungshandeln (SRO)

<b>Organisationseinheit</b>	<b>Teilnehmerquote</b>			<small>nachrichtlich UAG Infrastruktur</small>
	<b>Jan - Apr 2021</b>	<b>Jan - Aug 2021</b>	<b>Jan - Dez 2021</b>	<b>Jan - Dez 2021</b>
Amt für Soziales	100,0%	100,0%	100,0%	-
Amt für Weiterbildung und Kultur	100,0%	66,7%	75,0%	87,5%
Jugendamt	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Schul- und Sportamt	50,0%	33,3%	50,0%	75,0%
Stadtentwicklungsamt	0,0%	33,3%	50,0%	100,0%
Straßen- und Grünflächenamt	50,0%	66,7%	75,0%	62,5%
Umwelt- und Naturschutzamt	50,0%	66,7%	50,0%	62,5%
Wirtschaftsförderung	50,0%	33,3%	50,0%	-
QPK	50,0%	66,7%	75,0%	-
Integrationsbeauftragter	50,0%	33,3%	50,0%	-
Europabeauftragter	0,0%	33,3%	25,0%	-
Gleichstellungsbeauftragte	100,0%	100,0%	100,0%	-
Beauftragte für Menschen mit Behinderung	100,0%	100,0%	100,0%	-
<i>Datenkoordination</i>	50,0%	66,7%	75,0%	-
<i>Stabsstelle Quartiersmanagement</i>	0,0%	33,3%	50,0%	-
<i>Präventionsrat</i>	100,0%	100,0%	100,0%	-

Bei themenabhängiger Einladung:		<b>Teilnehmerquote</b>			<small>nachrichtlich UAG Infrastruktur</small>
<b>Organisationseinheit</b>	<b>Jan - Apr 2021</b>	<b>Jan - Aug 2021</b>	<b>Jan - Dez 2021</b>	<b>Jan - Dez 2021</b>	
Ordnungsamt	-	-	-	-	
Gesundheitsamt	-	-	-	-	
Amt für Bürgerdienste	-	-	-	-	
SE Personal und Finanzen	-	-	-	50,0%	
SE Facility Management	-	-	-	100,0%	

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 9</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	BzBm
<b>Ziel</b>	Die Kompetenzen aller Mitarbeiter/innen werden durch interne Personalentwicklung gestärkt.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Für alle Arbeitsgebiete liegen aktuelle Anforderungsprofile vor.</p> <p>Die Diversity-/interkulturellen Kompetenzen der Mitarbeiter/innen werden gestärkt.</p> <p>Die Anzahl der angenommenen Jahresgesprächsangebote wird erhöht.</p> <p>Für alle Beamtinnen/Beamte sind Beurteilungsgespräche (gemäß AV BAVD) durchgeführt.</p> <p>Vorhandene Möglichkeiten zum befristeten Arbeitsplatzwechsel/Hospitationen werden genutzt.</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Erfüllungsgrad der Maßnahmen zum Umsetzungstermin
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anteil der Arbeitsgebiete für die aktuelle Anforderungsprofile (gemäß AV BAVD) vorliegen, an allen Arbeitsgebieten</li> <li>- Anteil angenommener Jahresgesprächsangebote an allen angebotenen Jahresgesprächen</li> <li>- Anzahl realisierter befristeter Arbeitsplatzwechsel/Hospitationen</li> </ul>
<b>Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelung zum Umgang mit berufsbegleitenden Qualifizierungsmaßnahmen (z.B. Studium/Fernstudium, u.ä.), die von Beschäftigten selbstinitiiert/-finanziert werden, implementieren</li> <li>- Qualifizierungsreihe zum Erwerb von Diversity-Kompetenzen für Mitarbeiter/innen mit Publikumskontakt implementieren</li> <li>- Qualifizierungsangebot für Beobachter/innen in Auswahlgremien zur Beurteilung der Ausprägung von Diversity-Kompetenzen ausbauen</li> <li>- (Fremd-) Sprachenkenntnisse aller Mitarbeiter/innen (und Niveau des Kenntnisstands) ermitteln</li> <li>- Bereitschaft der Mitarbeiter/innen, vorhandene (Fremd-) Sprachenkenntnisse beruflich einzusetzen, ermitteln</li> <li>- Führungskräftequalifizierungsreihe durchführen</li> <li>- Kennzahlen für ein bezirksinternes Monitoring durchgeführter Beurteilungsgespräche (gemäß AV BAVD) erarbeiten</li> <li>- Monitoring der durchgeführten Beurteilungsgespräche (gemäß AV BAVD) durchführen</li> </ul>
<b>Umsetzungstermin/e</b>	<p>30.04.2021 (Regelung berufsbegleitende Qualifizierung)</p> <p>30.04.2021 (Qualifizierungsreihe für Mitarbeiter/innen mit Publikumskontakt)</p> <p>30.04.2021 (Qualifizierungsangebot für Beobachter/innen)</p> <p>30.04.2021 (Kennzahlen erarbeiten)</p> <p>31.12.2021 (Monitoring durchführen)</p>
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	SE PersFin (FF/Koordination), alle Organisationseinheiten
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	75,0% (Schätzung)
	<p><u>zusätzliche Beobachtungsgröße/n:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anteil der Arbeitsgebiete mit aktuellem Anforderungsprofil: 76% (vgl. Anlage 1)</li> <li>- Anteil angenommener Jahresgesprächsangebote: 25,4% (Vorjahr: 21,3%, vgl. Anlage 2)</li> <li>- Anzahl realisierter Arbeitsplatzwechsel/Hospitationen: 53 (33 und 20; vgl. Anlage 1)</li> </ul> <p><u>Maßnahmen:</u></p> <p>Eine Regelung (hier: Dienstvereinbarung) zur berufsbegleitenden Qualifizierung liegt vor. Die Abstimmungen mit den Beschäftigtenvertretungen sind abgeschlossen. Eine BA-Vorlage zur Umsetzung wurde beschlossen. Es findet aktuell eine Prüfung durch das Rechtsamt statt, die noch nicht abgeschlossen ist.</p> <p>Es wurden fünf Schulungen für Beobachter/innen im September und Oktober 2021 durchgeführt. Für Mitarbeitende mit Publikumskontakt sind Schulungen zur Diversität (September 2021) umgesetzt worden.</p> <p>Im Berichtszeitraum wurden 264 Beurteilungsgespräche durchgeführt (Monitoring).</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende)</b>	-
<b>Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-



Ziel: Die Kompetenzen aller Mitarbeiter/innen wird durch interne Personalentwicklung gestärkt.  
 Teilziel/e: - Für alle Arbeitsgebiete liegen aktuelle Anforderungsprofile vor.  
 - Für alle Beamtinnen/Beamte sind Beurteilungsgespräche (gemäß AV BAVD) durchgeführt.  
 - Vorhandene Möglichkeiten zum befristeten Arbeitsplatzwechsel/Hospitationen werden genutzt.

Berichtsperiode: 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

Ämter, SE, sonstige OE	Anteil aktueller Anforderungsprofile			Anzahl Beurteilungsgespräche			Anzahl Hospitationen			Anzahl befristete Arbeitsplatzwechsel		
	Monatswert			Jahresfortschrittswert			Jahresfortschrittswert			Jahresfortschrittswert		
	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021	30.04.2021	31.08.2021	31.12.2021
Amt für Bürgerdienste	82%	85%	90%	7	10	18	0	0	1	0	0	0
Amt für Soziales	44%	55%	55%	8	16	34	0	0	0	0	0	0
Amt für Weiterbildung und Kultur	13%	48%	42%	24	23	27	0	0	0	0	0	7
Gesundheitsamt	75%	79%	29%	5	12	12	0	0	0	1	2	2
Jugendamt	95%	96%	98%	17	28	63	3	7	8	5	5	5
Ordnungsamt	94%	56%	95%	0	5	12	0	1	2	0	11	17
Schul- und Sportamt <sup>1</sup>	64%			7	7	7	0	0	0	1	1	1
SE Facility Management	100%	100%	100%	8	20	23	0	0	0	0	1	1
SE Personal und Finanzen	98%	98%	98%	0	1	1	0	0	0	0	0	0
Stadtentwicklungsamt	85%	87%	92%	6	7	25	0	0	0	0	0	0
Straßen- und Grünflächenamt	18%	23%	38%	6	11	18	0	4	8	0	0	0
Umwelt- und Naturschutzamt	26%	96%	26%	0	2	4	0	0	0	0	0	0
Rechtsamt	100%	100%	100%	4	5	8	1	1	1	0	0	0
Steuerungsamt	90%	90%	100%	1	2	12	0	0	0	0	0	0
<b>Σ Bezirksamt</b>	<b>64%</b>	<b>64%</b>	<b>76%</b>	<b>93</b>	<b>149</b>	<b>264</b>	<b>4</b>	<b>13</b>	<b>20</b>	<b>7</b>	<b>20</b>	<b>33</b>

<sup>1</sup> Das Schul- und Sportamt hat für den Zeitraum 01.05.2021 bis 31.12.2021 keine Daten aufgeliefert.

Ziel: Die Kompetenzen aller Mitarbeiter/innen wird durch interne Personalentwicklung gestärkt.  
 Teilziel: Die Anzahl der angenommenen Jahresgesprächsangebote wird erhöht.  
 Berichtsperiode: 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021

Ämter, SE, sonstige OE	Anzahl der angebotenen Jahresgespräche (JFW)			Anzahl der angenommenen Jahresgesprächsangebote (JFW)			Anteil angenommener Jahresgesprächsangebote (JFW)		
	Jahresergebnis im Vorjahresvergleich			Jahresergebnis im Vorjahresvergleich			Jahresergebnis im Vorjahresvergleich		
	31.08.2021	31.12.2021	31.12.2020	31.08.2021	31.12.2021	31.12.2020	31.08.2021	31.12.2021	31.12.2020
Amt für Bürgerdienste	23	99	126	6	12	30	26,1%	12,1%	23,8%
Amt für Soziales	121	149	216	14	16	23	11,6%	10,7%	10,6%
Amt für Weiterbildung und Kultur	18	91	87	7	48	37	38,9%	52,7%	42,5%
Gesundheitsamt	17	27	51	5	3	9	29,4%	11,1%	17,6%
Jugendamt	53	121	168	42	62	77	79,2%	51,2%	45,8%
Ordnungsamt	55	125	244	9	19	21	16,4%	15,2%	8,6%
Schul- und Sportamt <sup>1</sup>	0	0	0	0	0	0	-	-	-
SE Facility Management	0	35	18	0	9	0	-	25,7%	0,0%
SE Personal und Finanzen	53	53	56	6	15	20	11,3%	28,3%	35,7%
Stadtentwicklungsamt	32	72	57	3	21	12	9,4%	29,2%	21,1%
Straßen- und Grünflächenamt	53	142	78	0	13	2	0,0%	9,2%	2,6%
Umwelt- und Naturschutzamt	0	0	0	0	0	0	-	-	-
Rechtsamt	12	12	0	12	12	0	100,0%	100,0%	-
Steuerungsamt	6	7	4	6	7	4	100,0%	100,0%	100,0%
<b>Σ Bezirksamt</b>	<b>443</b>	<b>933</b>	<b>1.105</b>	<b>110</b>	<b>237</b>	<b>235</b>	<b>24,8%</b>	<b>25,4%</b>	<b>21,3%</b>

<sup>1</sup> Das Schul- und Sportamt hat für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021 keine Daten aufgeliefert.

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 10</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	BzBm
<b>Ziel</b>	Die bezirklichen Aktivitäten zur Nachwuchsgewinnung und -bindung werden, unter Berücksichtigung der Ausbildungs-/Arbeitsmarktlage und -entwicklung, vorausschauend intensiviert, um die Deckung von (zukünftigen) Personalbedarfen zu erleichtern.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	<p>Die Wahrnehmbarkeit des Bezirksamtes als vielfältiger Arbeitgeber wird durch Aktivitäten des Personalmarketings gestärkt.</p> <p>Alle Organisationseinheiten stehen als Einsatzbereiche für berufsorientierende/-vorbereitende Praktika/Hospitationen - für Schüler/innen und Jugendliche - zur Verfügung.</p> <p>Das Bezirksamt bildet - in Kooperation mit Hochschulen - duale Studierende in verschiedenen Berufsfeldern mit (zukünftigem) Personalbedarf aus.</p> <p>In Berufsfeldern mit (zukünftigem) Personalbedarf ohne duale Studienangebote flankiert das Bezirksamt die Nachwuchsgewinnung/-bindung durch Stipendienprogramme.</p> <p>Alle Organisationseinheiten mit (zukünftigem) Personalbedarf stehen als Einsatzbereiche für ausbildungs-/studienbegleitende Praktika zur Verfügung.</p> <p>Das Bezirksamt verstetigt und qualifiziert das bezirkliche Traineeprogramm, um einen Berufseinstieg für Studienabsolventen/Berufsanfänger/Quereinsteiger zu ermöglichen.</p> <p>Für Mitarbeiter/innen werden Hospitationen und befristete Arbeitsplatzwechsel/temporäre Aufgabenwechsel</p>
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Erfüllungsgrad der Maßnahmen zum Umsetzungstermin
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	Teilziel "[...] berufsorientierende/-vorbereitende Praktika/Hospitaionen [...]": Anzahl der realisierten Praktika/Hospitationen für Schüler/innen und/oder Teilnehmer/innen aus Jugendintegrationskursen des Bezirkes (in Teilnehmermonaten) je Organisationseinheit
<b>Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- (Qualifizierungs-) Maßnahme für Jugendliche (mit Migrationshintergrund) in Kooperation mit Jugendberufsagentur (JBA) konzipieren</li> <li>- (Qualifizierungs-) Maßnahme für Jugendliche (mit Migrationshintergrund) in Kooperation mit Jugendberufsagentur (JBA) umsetzen</li> <li>- Kapazitäten für bestehende Kooperationen/Berufsfelder erhöhen</li> <li>- Kooperationen für weitere Berufsfelder eingehen</li> <li>- Stipendienprogramm konzipieren</li> <li>- Stellenbesetzungsverfahren für Trainees durchführen und abschließen</li> </ul>
<b>Umsetzungstermin/e</b>	30.04.2021 (Maßnahme mit JBA konzipieren), 31.12.2021 (Maßnahme mit JBA umsetzen), 30.09.2021 (Kapazitätserweiterung), 31.12.2021 (Kooperationsvereinbarung), 30.09.2021 (Stipendienprogramm), 30.09.2021 (Stellenbesetzung Trainees)
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	SE PersFin (FF/Koordination), alle Organisationseinheiten
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	75,0% (Schätzung)
	<p><u>Maßnahmen:</u>  <b>Maßnahme mit JBA konzipieren/umsetzen</b> : Das Förderinstrument Einstiegsqualifizierung (EQ) der JBA hat sich im Ergebnis der Gespräche als nicht geeignet herausgestellt. Eine, vom Träger „BRICKS“ konzipierte Maßnahme „Heranführung an den Ausbildungsmarkt mit besonderer Kenntnisvermittlung für den Verwaltungsbereich im öffentlichen Dienst“ wurde von der AA zertifiziert/zugelassen. Die Maßnahme ist mangels einer nicht ausreichenden Teilnehmer/innenanzahl nicht zustande gekommen. Geplant wurde mit 15 Teilnehmer/innen, eine Durchführung wäre aber auch mit geringerer Anzahl möglich gewesen. Insgesamt sind ca. 60-70 Jugendliche durch die JBA eingeladen worden. <b>Kapazitätserweiterung/Kooperationsvereinbarung</b> : Eine Kooperationsvereinbarung mit der HWR Berlin zum dualen Studiengang öffentliche Verwaltung (in Zusammenarbeit mit SenFin) ist geschlossen (drei Studierende haben für das BA Mitte im Oktober 2021 Studium begonnen). BQN: Ein Treffen und der Auftaktworkshop haben stattgefunden. Die Kooperationsvereinbarung ist aktuell zur Unterzeichnung bei den Beteiligten. Eine Projektgruppe wurde gegründet. <b>Stipendienprogramm</b> : Ein bezirksindividuelles Programm wird wegen fehlender Attraktivität und hoher Kosten nicht konzipiert. Stattdessen werden verstärkt Praktikumsplätze für Pflichtpraktika der Studiengänge an der HWR Berlin angeboten. Insgesamt konnten aus 634 Bewerbungen (darunter 304 um Pflichtpraktikum im Studium) 133 Praktikumsverträge (darunter 64 für Pflichtpraktikum im Studium) geschlossen werden. 39 Praktikumsverträge (107 Bewerbungen) wurden mit Schüler/innen geschlossen.</p>
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	-
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 11</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	BzBm
<b>Ziel</b>	KLR- (Test-) Budgetierungsergebnis 2023 für die Summe der budgetierbaren Produkte (nur Verwaltungsprodukte) ist ausgeglichen/positiv.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	-
<b>Beschreibung (optional)</b>	-
<b>Indikator</b>	Differenz aus Brutto-Budget 2023 (inkl. Mediankorrekturfaktor; ohne Planmengen) und erweiterten Teilkosten 2020 (ggf. Hochrechnung) in Euro
<b>Zielwert</b>	>/= 0,0
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	-
<b>Maßnahmen</b>	Aktivitäten zur Gegensteuerung (aufgrund der Berichterstattung zum Stichtag 31.08.2021): Eine Überprüfung der Repräsentativität für die Budgetberechnung 2023 ist zwischen der Senatsverwaltung für Finanzen und allen Bezirken verabredet. Die Überprüfung wird durch die Geschäftsstelle Produktkatalog der Bezirke koordiniert. Die Organisationseinheiten sind über die jeweiligen Produktmentorengruppen eingebunden.
<b>Umsetzungstermin/e</b>	-
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	alle Organisationseinheiten
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	siehe Anlage  <u>Maßnahmen:</u> Eine Überprüfung der Repräsentativität für die Budgetberechnung 2023 ist zwischen der Senatsverwaltung für Finanzen und allen Bezirken erfolgt bzw. wird aktuell im Rahmen des Mengenkorrekturverfahrens umgesetzt.
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung</b>	Zum Zweck einer möglichst belastbaren Budgetprognose 2023 ist das errechnete KLR-Testbudgetierungsergebnis nur begrenzt geeignet. Für Produktbereiche/-gruppen, deren Ergebnis pandemiebedingten Einflüssen unterliegt, wird - genauso wie im Vorjahr - erneut eine Budgetierung auf Basis der KLR-Daten 2019 durch die Senatsverwaltung für Finanzen umgesetzt.
<b>(Ressortübergreifende) Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	Eine detaillierte Ursachenanalyse findet regelmäßig mit dem „Bericht zu Verlusten im Produkthaushalt sowie den Strategien und Maßnahmen des Bezirksamtes (Jahresbericht)“ (BVV-Drucksachen-Nr. 931/IV) statt.

Kosten in EUR

OE_KST	FB_KST	KTR_mit_Bezeichnung	erweiterte Teilkosten (12/2021)	Brutto-Budget inkl. MKF (12/2021)	Gewinn/Verlust inkl. MKF (12/2021)	Gewinn/Verlust ohne MKF (12/2021)	Gewinn/Verlust inkl. MKF (12/2020)
100 GB 1 BzBm			1.751.471	1.634.460	-117.011	-77.923	105.608
210 SchuSpo			69.377.426	68.116.031	-1.261.396	-721.985	-3.751.666
220 BiKu			29.312.229	29.702.789	390.560	1.516.934	-1.002.517
310 Ordnungsamt			10.581.884	11.189.662	607.778	878.211	-43.298
320 UmNat			2.912.289	2.961.955	49.666	65.880	92.753
330 SGA			41.731.454	39.106.714	-2.624.740	-2.383.322	-2.972.277
400 GB 4 StadtFM			5.473.283	4.927.937	-545.346	-92.153	308.124
410 Stadtentw			14.016.268	13.829.089	-187.179	88.552	-652.997
420 FM			477.773	279.581	-198.192	-189.969	-329.534
510 Soz			23.325.832	21.596.001	-1.729.832	-1.133.969	-1.422.309
520 BüD			15.180.799	13.428.926	-1.751.873	-1.067.340	-998.844
530 Job-Center			12.591.352	11.855.515	-735.837	-661.792	-166.116
600 GB 6 JugFamGes			2.725.174	2.381.474	-343.700	-222.785	-232.059
610 Jug			42.121.546	41.917.866	-203.680	332.341	-163.865
620 Ges			15.018.887	13.490.967	-1.527.920	-1.185.648	-934.206
777 Mehrfachzuordnung			1.845.557	1.621.898	-223.660	-159.924	-70.338
<b>Gesamtergebnis</b>			<b>288.443.226</b>	<b>278.040.863</b>	<b>-10.402.363</b>	<b>-5.014.892</b>	<b>-12.233.541</b>

Nicht berücksichtigt sind vollständig basiskorrigierte Transferprodukte.

**Bericht über das Erreichen der Ziele zum 31.12.2021**

Ergebnis



**Berichtsblatt**

<b>Nr.</b>	<b>VB-P 12</b>
<b>Geschäftsbereich (Ressortverantwortlichkeit)</b>	StadtFM
<b>Ziel</b>	Für die - zur Nutzung durch das Bezirksamt vorgesehene - Bruttogeschossfläche von 25.000 Quadratmetern im "Neubau Rathaus/Bürodienstgebäude" am Standort 'Haus der Statistik' liegt ein Raum- und Funktionsprogramm vor.
<b>Unter- oder Teilziel/e (optional)</b>	-
<b>Beschreibung (optional)</b>	Das 'Strategische Entwicklungskonzept Bürodienstgebäude - Rathaus Mitte 2028' sieht die Deckung des (Büro-) Raumbedarfs ab 01.01.2028 in einem Neubau am Standort 'Haus der Statistik' vor. Die Umsetzung des Entwicklungskonzeptes ist risikobefangen, da das Neubauvorhaben (voraussichtlich) nicht termingerecht umgesetzt wird.
<b>Indikator</b>	Erfüllungsgrad der Maßnahmen zum Umsetzungstermin
<b>Zielwert</b>	100,0%
<b>zusätzliche Beobachtungsgrößen (optional)</b>	-
<b>Maßnahmen</b>	- Raum- und Funktionsprogramm (für bezirklichen Nutzungsanteil) vorlegen - Ausstattungsprogramm (gemäß Abau) aufstellen - Berichterstattung zum Stand der Entwicklung des Standorts 'Haus der Statistik'
<b>Umsetzungstermin/e</b>	28.02.2021 (BA-Beschluss zum Raum- und Funktionsprogramm) 31.03.2021 (Ausstattungsprogramm) 31.12.2021 (Berichterstattung)
<b>Umsetzungsbeteiligte</b>	SE Facility Management (FF), alle Organisationseinheiten mit (Büro-) Raumnutzungsbedarf, Stadtentwicklungsamt, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
<b>Bericht zum</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Ist-Wert zum Berichtsstichtag</b>	100,0%
<b>Beschreibung vorhandener Risiken für Zielerreichung (Ressortübergreifende)</b>	-
<b>Aktivitäten zur Gegensteuerung (optional)</b>	-